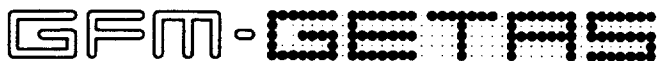


ZA-Archiv Nummer 2601

Nachwahlstudie zur Bundestagswahl 1994

7A-Nr-2604



Gesellschaft für Marketing-,
Kommunikations- und Sozialforschung mbH

Langelohstr. 134 *22545 Hamburg* Tel.: (040)80096130



W E S T C - 3

											Point.-Nr.										lfd.-Nr.:	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
5	0	6	3	3					0	1												

Die GFM-GETAS, Gesellschaft für Marketing-, Kommunikations- und Sozialforschung mbH, Hamburg, ist eines der größten und führenden Meinungsforschungsinstitute in der Bundesrepublik Deutschland. Wir bitten Sie heute um Ihre Interview-Teilnahme an einem Studienprojekt, das wir in Zusammenarbeit mit mehreren universitären Forschungsinstituten bearbeiten und in dem Meinungen zu ganz unterschiedlichen Themenbereichen erfragt werden.

Ihre Anschrift ist durch ein statistisches Zufallsverfahren in die Befragungsstichprobe gelangt. Die Teilnahme an dem Interviewgespräch ist freiwillig. Alle Ihre Angaben werden anonym behandelt, d.h. die Antworten werden ohne Namen und Adresse ausgewertet. Die Forschungsarbeit unterliegt den Regelungen der Datenschutzgesetzgebung. Es ist absolut sichergestellt, daß Ihre Angaben nicht mit Ihrer Person in Verbindung gebracht werden.

Für Ihre Interviewteilnahme möchten wir Ihnen sehr freundlich danken.

1	<p><u>INT.: weiße Liste 1 vorlegen</u> 24</p> <p>Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in <u>Westdeutschland</u>, also in der <u>alten Bundesrepublik</u>? Ist sie:</p> <p><u>INT.: Antwortvorgaben vorlesen</u></p>	<p>sehr gut 1</p> <p>gut 2</p> <p>teils gut/teils schlecht . . . 3</p> <p>schlecht 4</p> <p>oder sehr schlecht 5</p> <p>9</p>
2	<p><u>INT.: beige Liste 2 vorlegen</u> 25</p> <p>Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in <u>Westdeutschland</u> im allgemeinen dann wesentlich besser, etwas besser, gleichbleibend, etwas schlechter oder wesentlich schlechter sein wird?</p>	<p>wesentlich besser 1</p> <p>etwas besser 2</p> <p>gleichbleibend 3</p> <p>etwas schlechter 4</p> <p>wesentlich schlechter 5</p> <p>9</p>
3	<p><u>INT.: nochmals weiße Liste 1 vorlegen</u> 26</p> <p>Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in <u>Ostdeutschland</u>, also in der <u>ehemaligen DDR</u>? Ist sie:</p> <p><u>INT.: Antwortvorgaben vorlesen</u></p>	<p>sehr gut 1</p> <p>gut 2</p> <p>teils gut/teils schlecht . . . 3</p> <p>schlecht 4</p> <p>oder sehr schlecht 5</p> <p>9</p>
4	<p><u>INT.: nochmals beige Liste 2 vorlegen</u> 27</p> <p>Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in <u>Ostdeutschland</u> im allgemeinen dann: wesentlich besser, etwas besser, gleichbleibend, etwas schlechter oder wesentlich schlechter sein wird?</p>	<p>wesentlich besser 1</p> <p>etwas besser 2</p> <p>gleichbleibend 3</p> <p>etwas schlechter 4</p> <p>wesentlich schlechter 5</p> <p>9</p>
5	<p>Wie stark interessieren Sie sich für Politik:</p> <p><u>INT.: Antwortvorgaben vorlesen</u></p>	<p>sehr stark 1</p> <p>stark 2</p> <p>mittel 3</p> <p>wenig 4</p> <p>überhaupt nicht 5</p> <p>9</p>

6	<p>Bei der Bundestagswahl am 16. Oktober gab es viele Bürger, die aus guten Gründen nicht an der Wahl teilnehmen konnten oder wollten. Wie war das bei Ihnen?</p> <p>Haben Sie bei dieser Bundestagswahl im Wahllokal gewählt, haben Sie per Briefwahl gewählt oder haben Sie bei dieser Bundestagswahl nicht gewählt?</p>	<p>29</p> <p>7</p> <p>10</p> <p>9</p>
7	<p><u>INT.: weiße Liste 3 vorlegen</u></p> <p>Sie konnten ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten hier in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Welchen <u>Kandidaten</u> haben Sie gewählt? Sagen Sie mir bitte nur die Kennziffer.</p> <p><u>INT.: bei Rückfragen</u> Erststimme = Kandidat</p>	<p>30/31</p> <p>Kandidat der CDU (bzw. CSU) 01</p> <p>Kandidat der SPD 02</p> <p>Kandidat der F.D.P. 03</p> <p>Kandidat von Bündnis 90/ DIE GRÜNEN 04</p> <p>Kandidat der PDS 05</p> <p>Kandidat der Republikaner . 06</p> <p>Kandidat einer anderen Partei 07</p> <p>Angabe verweigert 97</p> <p>weiß nicht 98</p> <p>99</p>
8	<p><u>INT.: beige Liste 4 vorlegen</u></p> <p>Und welche <u>Partei</u> haben Sie mit Ihrer Zweitstimme gewählt? Bitte nennen Sie wieder nur die Kennziffer.</p> <p><u>INT.: bei Rückfragen</u> Zweitstimme = Partei</p>	<p>32/33</p> <p>CDU bzw. CSU 01</p> <p>SPD 02</p> <p>F.D.P. 03</p> <p>Bündnis 90/DIE GRÜNEN . . . 04</p> <p>PDS 05</p> <p>Die Republikaner 06</p> <p>andere Partei 07</p> <p>Angabe verweigert 97</p> <p>weiß nicht 98</p> <p>99</p> <p>9</p> <p>10</p>
9	<p>Wann haben Sie sich für diese Partei entschieden? Seit langem, seit ein paar Monaten, in den letzten Wochen, in den letzten Tagen vor der Wahl?</p>	<p>34</p> <p>seit langem 1</p> <p>seit ein paar Monaten 2</p> <p>in den letzten Wochen 3</p> <p>in den letzten Tagen vor der Wahl 4</p> <p>9</p>

10 INT.: weiße Liste 5 vorlegen

Und nun etwas genauer zu den Parteien. Was halten Sie - so ganz allgemein - von den politischen Parteien? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Skala. "Plus 5" bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten, "minus 5" bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

INT.: Parteien einzeln vorlesen und jeweils genannten Skalenwert einkreisen. Vorzeichen beachten, die Zahlen in Klammern sind nur für die Auswertung und dürfen nicht eingekreist werden

Was halten Sie von der SPD?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	35/36
Was halten Sie von der CDU? <u>INT.: in Bayern CSU</u>	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	37/38
Von der F.D.P.?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	39/40
Von Bündnis 90/ DIE GRÜNEN?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	41/42
Von den Republikanern?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	43/44
Und was halten Sie von der PDS?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	45/46

11 INT.: beige Liste 6 vorlegen

Bitte sagen Sie mir nun, was Sie von folgenden Politikern halten. Sagen Sie es wieder anhand dieser Skala. Wenn Ihnen einer der folgenden Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

INT.: Politiker einzeln vorlesen und jeweils genannten Skalenwert einkreisen. Vorzeichen beachten, die Zahlen in Klammern sind nur für die Auswertung und dürfen nicht eingekreist werden

													un- be- kannt	
Was halten Sie von Helmut Kohl?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	98	47/48	
Was halten Sie von Rudolf Scharping?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	98	49/50	
Von Klaus Kinkel?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	98	51/52	
Von Joschka Fischer?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	98	53/54	
Von Gregor Gysi?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	98	55/56	

- 12 INT.: beiges Kartenspiel mischen und übergeben,
dazu weiße Liste 7 vorlegen

Hier sind jetzt einige Aufgaben, über die in der Bundesrepublik gesprochen wird. Sagen Sie bitte für jede dieser Aufgaben, ob sie Ihnen persönlich: sehr wichtig, wichtig, nicht so wichtig oder ganz unwichtig erscheint.

Bitte nennen Sie mir jeweils den Kennbuchstaben des Kärtchens und die entsprechende Antwortziffer.

INT.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen

INT.: nur
falls ZP
ausdrück-
lich darauf
besteht

		sehr wichtig	wichtig	nicht so wichtig	ganz un- wichtig	bin dagegen	
A	Die Wirtschaft ankurbeln	1	2	3	4	5	57
B	Die Arbeitslosigkeit bekämpfen	1	2	3	4	5	58
C	Die Kriminalität bekämpfen	1	2	3	4	5	59
D	Für ein ausreichendes Angebot an Wohnungen sorgen	1	2	3	4	5	60
E	Für wirksamen Umweltschutz sorgen	1	2	3	4	5	61
F	Der Rolle Deutschlands in der Weltpolitik gerecht werden	1	2	3	4	5	62
G	Den Zuzug von Ausländern nach Deutschland regeln	1	2	3	4	5	63

- 13 INT.: beigen Kartensatz nochmals mischen und übergeben, dazu jetzt beige Liste 8 vorlegen

Welche Bundesregierung ist am besten geeignet, das jeweilige Problem zu Ihrer Zufriedenheit zu lösen? Glauben Sie, daß das eher eine CDU/CSU-geführte Bundesregierung könnte, oder könnte das eher eine SPD-geführte Bundesregierung?

INT.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen

				<u>INT.: nur falls ZP ausdrücklich darauf besteht</u>		
		am besten CDU/CSU- gef. Reg.	am besten SPD-gef. Reg.	beide gleich	keine von beiden	
A	Die Wirtschaft ankurbeln	1	2	3	4	64
B	Die Arbeitslosigkeit bekämpfen	1	2	3	4	65
C	Die Kriminalität bekämpfen	1	2	3	4	66
D	Für ein ausreichendes Angebot an Wohnungen sorgen	1	2	3	4	67
E	Für wirksamen Umweltschutz sorgen	1	2	3	4	68
F	Der Rolle Deutschlands in der Weltpolitik gerecht werden	1	2	3	4	69
G	Den Zuzug von Ausländern nach Deutschland regeln	1	2	3	4	70

9

- 14 INT.: weißen Vorlagenblock für Frage 14 bis 18 bereitlegen

Und nun zu einigen Themen, die zur Zeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden und zu denen es unterschiedliche Meinungen gibt.

INT.: Vorlagenblock übergeben, Blatt A aufschlagen

Beginnen wir mit dem Thema Kernenergie. In dieser Frage gibt es in der Öffentlichkeit gegensätzliche Auffassungen. Wie ist Ihre Meinung dazu?

Der Wert 1 bedeutet: weiteren Ausbau der Kernenergie. Der Wert 7 bedeutet: sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

INT.: Skalenwert nennen lassen und notieren

0	_____
---	-------

71/72

99

15	<p>Schlagen Sie jetzt bitte das nächste Blatt, <u>Seite B</u>, auf. Es gibt auch unterschiedliche Auffassungen darüber, wie die Wirtschaft angekurbelt werden kann.</p> <p>Was ist Ihre Meinung dazu? Bitte benutzen Sie wieder die Skala.</p> <p style="text-align: right;"><u>INT.:</u> Skalenwert nennen lassen und notieren</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> 0 <input style="width: 50px;" type="text"/> </div> <div style="text-align: right;">73/74</div> </div> <div style="text-align: right;">99</div>
16	<p>Schlagen Sie jetzt bitte <u>Blatt C</u> auf. Es wird darüber diskutiert, ob Deutschland sich an internationalen militärischen Einsätzen der Vereinten Nationen oder der NATO beteiligen soll.</p> <p>Was ist Ihre Meinung?</p> <p style="text-align: right;"><u>INT.:</u> Skalenwert nennen lassen und notieren</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> 0 <input style="width: 50px;" type="text"/> </div> <div style="text-align: right;">75/76</div> </div> <div style="text-align: right;">99</div>
17	<p>Bitte jetzt <u>Blatt D</u>. Es gibt unterschiedliche Auffassungen darüber, wie der Zuzug von Ausländern nach Deutschland geregelt werden soll.</p> <p>Was ist Ihre Meinung?</p> <p style="text-align: right;"><u>INT.:</u> Skalenwert nennen lassen und notieren</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> 0 <input style="width: 50px;" type="text"/> </div> <div style="text-align: right;">77/78</div> </div> <div style="text-align: right;">99</div>
18	<p>Und <u>Blatt E</u>. Es gibt ebenfalls unterschiedliche Auffassungen darüber, wie das Angebot an Wohnungen vergrößert werden kann.</p> <p>Was ist Ihre Meinung?</p> <p style="text-align: right;"><u>INT.:</u> Skalenwert nennen lassen und notieren</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> 0 <input style="width: 50px;" type="text"/> </div> <div style="text-align: right;">79/80</div> </div> <div style="text-align: right;">99</div>
19	<p>Nun etwas anderes: Im Vergleich dazu, wie andere hier in Deutschland leben: Glauben Sie, daß Sie Ihren gerechten Anteil erhalten, mehr als Ihren gerechten Anteil, etwas weniger oder sehr viel weniger?</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>gerechter Anteil 1</p> <p>mehr als gerechter Anteil . . . 2</p> <p>etwas weniger als gerechter Anteil 3</p> <p>sehr viel weniger als gerechter Anteil 4</p> </div> <div style="width: 5%; text-align: right;"> <p>12</p> <p>9</p> </div> </div>

20 INT.: weiße Liste 9 vorlegen

Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer.

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat. Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, daß Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 heißt, daß Sie voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

INT.: pro Vorgabe einen Skalenwert einkreisen

INT.: pro Vorgabe <u>einen</u> Skalenwert einkreisen		stimme überhaupt nicht zu					stimme voll und ganz zu		
A	Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten ihren Lebensstil ein bißchen besser an den der Deutschen anpassen								13/14
		01	02	03	04	05	06	07	
B	Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die in Deutschland lebenden Ausländer wieder in ihre Heimat zurückschicken								15/16
		01	02	03	04	05	06	07	
C	Man sollte den in Deutschland lebenden Ausländern jede politische Betätigung in Deutschland untersagen								17/18
		01	02	03	04	05	06	07	
D	Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten sich ihre Ehepartner unter ihren eigenen Landsleuten auswählen								19/20
		01	02	03	04	05	06	07	

99

21	Nun einige Fragen zu Zeitungen und Fernsehen. Lesen Sie die Bild-Zeitung, regelmäßig oder zumindest gelegentlich?	ja, regelmäßig 1 ja, gelegentlich 2 nein, lese ich nie 3	32 9	21 a 21 b
21 a	Lesen Sie außer der Bild-Zeitung eine andere Tageszeitung, regelmäßig oder zumindest gelegentlich?	ja, regelmäßig 1 ja, gelegentlich 2 nein, lese ich nie 3	33 9	21 c 22
21 b	Lesen Sie eine andere Tageszeitung regelmäßig oder zumindest gelegentlich?	ja, regelmäßig 1 ja, gelegentlich 2 nein, lese ich nie 3	34 9	21 c 22
21 c	An wie vielen Tagen pro Woche lesen Sie den politischen Teil dieser Tageszeitung? <u>INT.:</u> nur <u>einen</u> Wert akzeptieren, nicht z.B. 3-4 Tage, sondern entweder (nur) 3 Tage oder (nur) 4 Tage notieren, was am ehesten zutrifft	an Tagen pro Woche seltener als einmal die Woche, und zwar: (<u>INT.:</u> andere Zeitangabe notieren)	35 9	
22	Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Nachrichtensendungen im Fernsehen. Sagen Sie mir bitte, an wie vielen Tagen pro Woche Sie diese Sendungen gewöhnlich sehen. <u>INT.:</u> Vorgaben vorlesen und Anzahl der Tage notieren			
	An wie vielen Tagen pro Woche sehen Sie die <u>Tagesschau</u> um 20.00 Uhr im Ersten Programm?	an Tagen pro Woche	36	
	An wie vielen Tagen pro Woche sehen Sie die <u>Heute</u> -Sendung um 19.00 Uhr im Zweiten Programm?	an Tagen pro Woche	37	
	Und die Sendung <u>SAT1 Newsmagazin</u> um 18.45 Uhr?	an Tagen pro Woche	38	
	Und <u>RTL aktuell</u> um 18.45 Uhr?	an Tagen pro Woche	39	
				9

23	<p>Wenn Sie jetzt einmal an die politische Berichterstattung der Medien im vergangenen Bundestagswahlkampf denken:</p> <p>Haben Sie über die politischen Standpunkte der Parteien mehr aus der Tageszeitung oder mehr aus dem Fernsehen erfahren?</p>	<p>21</p> <p>mehr aus der Tageszeitung . . . 1</p> <p>mehr aus dem Fernsehen 2</p> <p>aus beiden gleich 3</p> <p>weder/noch 4</p> <p>weiß nicht 8</p> <p>9</p>
24	<p>Und wie ist das mit den Spitzenkandidaten der Parteien:</p> <p>Haben Sie über die Spitzenkandidaten der Parteien und ihre persönlichen Eigenschaften mehr aus der Tageszeitung oder mehr aus dem Fernsehen erfahren?</p>	<p>22</p> <p>mehr aus der Tageszeitung . . . 1</p> <p>mehr aus dem Fernsehen 2</p> <p>aus beiden gleich 3</p> <p>weder/noch 4</p> <p>weiß nicht 8</p> <p>9</p>
25	<p>Von welchen Parteien haben Sie im vergangenen Bundestagswahlkampf irgendwelches Informationsmaterial wie z.B. Flugblätter, Handzettel oder Broschüren <u>gelesen</u>?</p> <p><u>INT.:</u> <u>PARTEIEN NICHT VORLESEN,</u> sondern genannte Partei(en) nur einkreisen. Mehrfachangaben möglich</p> <p><u>INT.:</u> notieren ---></p>	<p><u>Informationsmaterial</u> <u>gelesen von:</u></p> <p>CDU 1 23</p> <p>CSU 1 24</p> <p>SPD 1 25</p> <p>F.D.P. 1 26</p> <p>Bündnis 90/DIE GRÜNEN 1 27</p> <p>PDS 1 28</p> <p>Die Republikaner 1 29</p> <p>andere Partei(en), und zwar:</p> <p>----- 1 30</p> <p>----- 1 31</p> <p>-----</p> <p>habe gar kein Informationsma- terial von Parteien gelesen . 6 23</p> <p>9</p>

26	<p>Von welchen Parteien haben Sie die Wahlwerbung im Fernsehen gesehen?</p> <p><u>INT.:</u> <u>PARTEIEN NICHT VORLESEN</u>, sondern genannte Partei(en) nur einkreisen. Mehrfachangaben möglich</p> <p><u>INT.:</u> notieren ---></p>	<p><u>Wahlwerbung im Fernsehen gesehen von:</u></p> <p>CDU 1 40</p> <p>CSU 1 41</p> <p>SPD 1 42</p> <p>F.D.P. 1 43</p> <p>Bündnis 90/DIE GRÜNEN 1 44</p> <p>PDS 1 45</p> <p>Die Republikaner 1 46</p> <p>andere Partei(en), und zwar:</p> <p>----- 1 47</p> <p>----- 1 48</p> <p>habe gar keine Wahlwerbung von Parteien im Fernsehen gesehen 6 40</p> <p style="text-align: right;">9</p>	
27	<p>Haben Sie vor der Bundestagswahl eine oder mehrere Wahlversammlungen oder ähnliche Veranstaltungen besucht?</p>	<p style="text-align: right;">49</p> <p>ja 1</p> <p>nein 2</p> <p style="text-align: right;">9</p>	<p>27 a</p> <hr/> <p>28</p>
27 a	<p>Von welcher Partei bzw. von welchen Parteien?</p> <p><u>INT.:</u> <u>PARTEIEN NICHT VORLESEN</u>, sondern genannte Partei(en) nur einkreisen. Mehrfachangaben möglich</p> <p><u>INT.:</u> notieren ---></p>	<p><u>Wahlversammlung/Veranstaltung besucht von:</u></p> <p>CDU 1 50</p> <p>CSU 1 51</p> <p>SPD 1 52</p> <p>F.D.P. 1 53</p> <p>Bündnis 90/DIE GRÜNEN 1 54</p> <p>PDS 1 55</p> <p>Die Republikaner 1 56</p> <p>andere Partei(en), und zwar:</p> <p>----- 1 57</p> <p>----- 1 58</p> <p style="text-align: right;">9</p>	
28	<p>Ist bei Ihnen in der Familie in der Zeit vor der Bundestagswahl über die Parteien, die Politiker und die Wahl gesprochen worden?</p>	<p style="text-align: right;">59</p> <p>ja 1</p> <p>nein 2</p> <p>weiß nicht 8</p> <p style="text-align: right;">9</p>	<p>28 a</p> <hr/> <p>29</p>

LINKS

RECHTS

28 a	War das häufig, gelegentlich oder selten der Fall?	häufig 1 gelegentlich 2 selten 3 weiß nicht 8	60 9
29	Und wie war das bei Ihren Freunden und Bekannten? Ist da über die Parteien, die Politiker und die Bundestagswahl gesprochen worden?	ja 1 nein 2 weiß nicht 8	61 9 29 a
29 a	War das häufig, gelegentlich oder selten der Fall?	häufig 1 gelegentlich 2 selten 3 weiß nicht 8	62 9
30	In den letzten Wochen vor der Bundestagswahl sind im Fernsehen und in der Presse gelegentlich Ergebnisse von Meinungsbefragungen zum voraussichtlichen Ausgang der Bundestagswahl veröffentlicht worden. Haben Sie selbst solche Ergebnisse gelesen oder gesehen?	ja 1 nein 2	63 30 a 31 9
30 a	Haben diese Meinungsumfragen bei Ihrer Entscheidung, welche Partei Sie gewählt haben, eine große Rolle, eine gewisse Rolle oder keine Rolle gespielt?	eine große Rolle 1 eine gewisse Rolle 2 keine Rolle 3	64 9
31	Viele Leute verwenden die Begriffe "LINKS" und "RECHTS", wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen. Wir haben hier einen Maßstab, der von links nach rechts verläuft. Wenn Sie an Ihre eigenen politischen Ansichten denken, wo würden Sie diese Ansichten auf dieser Skala einstufen? Machen Sie bitte ein Kreuz in eines der Kästchen. <u>INT.:</u> Stift überreichen und die auf <u>nebenstehender Seite des Fragebogens</u> abgebildete Links-Rechts-Skala vorlegen; es ist darauf zu achten, daß der Befragte ein Kreuz <u>innerhalb eines Kästchens</u> macht <<<————— <u>INT.:</u> in Skala ankreuzen lassen NUR AUSWERTUNG LINKS 01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 RECHTS weiß nicht 98 99	65/66	

32 INT.: beige Liste 10 vorlegen

- (1) Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf dieser Liste finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann. Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müßten, welches Ziel erschien Ihnen persönlich am wichtigsten?

INT.: nur eine Nennung möglich, das wichtigste Ziel auswählen lassen und unten im Antwortschema eine "1" eintragen

- (2) Und welches Ziel erschien Ihnen am zweitwichtigsten?

INT.: nur eine Nennung möglich, das zweitwichtigste Ziel auswählen lassen und unten im Antwortschema eine "2" eintragen

- (3) Und welches Ziel käme an dritter Stelle?

INT.: nur eine Nennung möglich, das drittwichtigste Ziel auswählen lassen und unten im Antwortschema eine "3" eintragen

A	Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land	<input type="text"/>	weiß nicht 8	67
B	Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung	<input type="text"/>	weiß nicht 8	68
C	Kampf gegen die steigenden Preise	<input type="text"/>	weiß nicht 8	69
D	Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung	<input type="text"/>	weiß nicht 8	70

9

INT.: im leer gebliebenen Antwortkästchen die Ziffer "4" ohne Befragen ergänzen

33 INT.: weiße Liste 11 vorlegen

71

Kommen wir nun zu der Demokratie in Deutschland: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht? Bitte benutzen Sie zur Antwort diese Liste hier.

sehr zufrieden 1
ziemlich zufrieden 2
etwas zufrieden 3
etwas unzufrieden 4
ziemlich unzufrieden 5
sehr unzufrieden 6
weiß nicht 8

9

- 34 INT.: beige Liste 12 vorlegen 72
- Alles in allem gesehen, was denken Sie, wie gut oder wie schlecht funktioniert unser politisches System heute? Welche der Aussagen auf dieser Liste kommt Ihrer Meinung am nächsten?
- INT.: nur eine Nennung möglich, bei Rückfragen: Das politische System in Deutschland
- Es funktioniert gut und muß nicht verändert werden . A-1
- Es funktioniert im großen und ganzen gut, muß aber in einigen Punkten verändert werden B-2
- Es funktioniert nicht gut und muß in vielen Punkten verändert werden C-3
- Es funktioniert überhaupt nicht gut und muß völlig verändert werden D-4
- weiß nicht 8
- 9

- 35 INT.: nochmals weiße Liste 11 verwenden 73
- Wie zufrieden sind Sie - insgesamt betrachtet - mit den Leistungen der Bundesregierung?
- sehr zufrieden 1
- ziemlich zufrieden 2
- etwas zufrieden 3
- etwas unzufrieden 4
- ziemlich unzufrieden 5
- sehr unzufrieden 6
- weiß nicht 8
- 9

- 36 INT.: weiße Liste 13 vorlegen
- Wieder etwas anderes. Ich lese Ihnen jetzt unterschiedliche Bereiche vor.
- Bitte geben Sie nun anhand dieser Liste für die einzelnen Bereiche an, ob die Regierung dafür weniger oder mehr Geld ausgeben sollte.
- Bedenken Sie dabei, daß sehr viel höhere Ausgaben auch höhere Steuern erfordern können.
- INT.: Vorgaben einzeln nacheinander vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen
- | | | | |
|---|-----------------------------------|-----------------------|----|
| A | Wie ist das mit dem Umweltschutz? | 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 | 74 |
| B | Polizei und Strafverfolgung? | 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 | 75 |
| C | Verteidigung? | 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 | 76 |
| D | Renten und Pensionen? | 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 | 77 |
| E | Kultur und Kunst? | 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 | 78 |
- 9

37 INT.: beige Liste 14 vorlegen

79

In welchem Maße stimmen Sie folgender Aussage zu:

- Der Sozialismus ist im Grunde eine gute Idee, die nur schlecht ausgeführt wurde -

Bitte nennen Sie mir Ihre Antwortkennziffer.

INT.: Antwortziffer einkreisen

1 / 2 / 3 / 4 /

weiß nicht 8

9

38 INT.: weißen Kartensatz mischen und übergeben

Sagen Sie mir bitte zu jeder der Aussagen auf diesen Karten, wie stark Sie ihr zustimmen oder sie ablehnen. Nennen Sie bitte wieder jeweils den Kennbuchstaben des Kärtchens und die zutreffende Antwortkennziffer.

INT.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen

			weiß nicht	
A	Wenn wir uns nicht gegen Chao- ten und Radaubröder wehren, wird unsere Freiheit bald in Un- ordnung und Chaos ausarten	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	12
B	Wer seine Kinder zu anständigen Bürgern erziehen will, muß von ihnen vor allem Gehorsam und Disziplin verlangen	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	13
C	In unserem Staat sollten sich Gruppen- und Verbandsinteressen bedingungslos dem allgemeinen Wohl unterordnen	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	14
D	Heute ändert sich alles so schnell, daß man oft nicht weiß, woran man sich halten soll	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	15
E	So wie die Zukunft aussieht, kann man es kaum noch verantwor- ten, Kinder auf die Welt zu bringen	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	16
F	In diesen Tagen ist alles so unsicher geworden, daß man auf alles gefaßt sein muß	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	17
G	Früher waren die Leute besser dran, weil jeder wußte, was er zu tun hatte	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	18

9

38 INT.: weiße Liste 15 vorlegen
a

Ich lese Ihnen gleich einige Meinungen vor, die man über die Deutschen in Ost und West hören oder lesen kann. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob das: voll und ganz, ziemlich, etwas oder überhaupt nicht zutrifft.

INT.: Vorgaben vorlesen und jeweils
Antwortziffer einkreisen

		trifft zu:				
		voll und ganz	ziemlich	etwas	überhaupt nicht	
A	Die Westdeutschen haben die ehemalige DDR im Kolonialstil erobert	1	2	3	4	19
B	Viele frühere DDR-Bürger machen es sich zu einfach: Sie wollen leben wie im Westen und nur so arbeiten wie früher im Osten	1	2	3	4	20
C	Die Deutschen im Westen haben trotz ihres Wohlstands nicht gelernt, zu teilen	1	2	3	4	21
E	Ostdeutschland wird fast nur als Absatzgebiet für Westwaren angesehen, viel zu wenig wird getan, um Ostdeutschland als Produktionsland zu erhalten	1	2	3	4	22
F	Im Westen gibt es Leute, die am liebsten so leben möchten, als hätte es gar keine Wiedervereinigung gegeben	1	2	3	4	23
G	Die Ostdeutschen neigen dazu, sich selbst zu bemitleiden	1	2	3	4	24
H	Die Bonner Regierung tut zu wenig, um die Arbeitsplätze in der Ex-DDR zu retten	1	2	3	4	25
J	Viele Arbeiter und Angestellte in Ostdeutschland sind westlichem Leistungsdruck nicht gewachsen	1	2	3	4	26

39 INT.: beige Liste 16 vorlegen

Auf dieser Liste stehen weitere Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr: voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

INT.: zu jeder Vorgabe eine
Antwortziffer einkreisen

		stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme über- haupt nicht zu	weiß nicht	
A	Die Politiker kümmern sich nicht viel darum, was Leute wie ich denken	1	2	3	4	8	27
B	Ich traue mir zu, in einer Gruppe, die sich mit politischen Fragen befaßt, eine aktive Rolle zu übernehmen	1	2	3	4	8	28
C	Leute wie ich haben so oder so keinen Einfluß darauf, was die Regierung tut	1	2	3	4	8	29
D	Die ganze Politik ist so kompliziert, daß jemand wie ich gar nicht versteht, was vorgeht	1	2	3	4	8	30

9

40 INT.: weiße Liste 17 vorlegen

In dieser Frage geht es um Verhaltensweisen, die verschiedene Leute manchmal gewählt haben, um gegen etwas zu protestieren, oder um die Öffentlichkeit auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen. Ich nenne Ihnen nun einige solcher Verhaltensweisen.

Sagen Sie mir bitte, ob Sie sich an einer derartigen Aktion beteiligen würden, wenn es um eine wichtige Sache geht, oder ob Sie sich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation beteiligen würden, oder ob Sie sich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen würden.

		würde mich beteiligen ...			kenne ich nicht	weiß nicht	
		bei wichtiger Sache	in ganz außerge- wöhn- licher Situation	unter keinen Um- ständen			
<u>INT.:</u> Vorgaben vorlesen							
Wie ist das mit einer ...							
A	Bürgerinitiative?	1	2	3	6	8	31
B	Unterschriftensammlung?	1	2	3	6	8	32
C	Genehmigte politische Demonstration?	1	2	3	6	8	33
D	Besetzung von Fabriken, Ämtern und anderen Gebäuden?	1	2	3	6	8	34

9

41	<u>INT.: blaues Kartenspiel mischen und übergeben</u>		35/36 37/38 39/40
	Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann. Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.	Das Grundgesetz A-01 Der Bundestag B-02 Die Leistungen der deutschen Sportler . . C-03 Die wirtschaftlichen Erfolge D-04 Die deutsche Kunst und Literatur E-05 Die wissenschaftlichen Leistungen F-06 Die sozialstaatlichen Leistungen G-07 bin auf gar nichts davon stolz 96	99
	<u>INT.: herausgelegte Kärtchen-Kennbuchstaben einkreisen, maximal drei Nennungen möglich</u>		
41 a	<u>INT.: ohne Befragen einstufen</u> Das Interview wird durchgeführt	in den alten Bundesländern . . 1 in den neuen Bundesländern . . 2	41 42 44 9
42	Wenn Sie an die ehemalige DDR zurückdenken, gibt es Dinge, auf die die Menschen dort stolz sein können?	ja 1 nein 2	42 43 43 a 9
43	Und auf was können sie stolz sein? <u>INT.: wörtlich und ausführlich notieren</u>	Angabe . . . 1 k.A. . . . 2	43 43 9
43 a	<u>INT.: nach Beantwortung von Frage 43 ---> sofort weiter mit Frage 46</u>		
44	Wenn Sie an die ehemalige DDR zurückdenken, gibt es Dinge, auf die Sie stolz sind?	ja 1 nein 2	44 45 46 9

45	Und auf was sind Sie stolz?	Angabe 1 k.A. . . . 2	45
	<u>INT.:</u> wörtlich und ausführlich notieren		

	-----		9
46	<u>INT.:</u> beige Liste 18 vorlegen	sehr gut 1	46
	Wie beurteilen Sie ganz allgemein die <u>heutige</u> wirtschaftliche Lage in Deutschland:	gut 2	
		teils gut/teils schlecht . . . 3	
	<u>INT.:</u> Vorgaben vorlesen	schlecht 4	
		<u>sehr schlecht</u> 5	
	<u>INT.:</u> nicht vorlesen --->	weiß nicht 8	9
47	<u>INT.:</u> wieder beige Liste 18	sehr gut 1	47
	Und wie beurteilen Sie ganz allgemein Ihre eigene wirtschaftliche Lage <u>heute</u> ?	gut 2	
		teils gut/teils schlecht . . . 3	
		schlecht 4	
		<u>sehr schlecht</u> 5	
		weiß nicht 8	9
48	<u>INT.:</u> weiße Liste 19 vorlegen	wesentlich besser 1	48
	Und wie wird es <u>in einem Jahr</u> sein? Glauben Sie, daß die wirtschaftliche Lage in Deutschland dann im allgemeinen: wesentlich besser, etwas besser, gleichbleibend, etwas schlechter oder wesentlich schlechter sein wird?	etwas besser 2	
		gleichbleibend 3	
		etwas schlechter 4	
		<u>wesentlich schlechter</u> 5	
		weiß nicht 8	9
49	<u>INT.:</u> wieder weiße Liste 19 vorlegen	wesentlich besser 1	49
	Und was glauben Sie - wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage <u>in einem Jahr</u> sein?	etwas besser 2	
		gleichbleibend 3	
		etwas schlechter 4	
		<u>wesentlich schlechter</u> 5	
		weiß nicht 8	9

S1	<u>INT.: ohne Befragen einstufen</u>	12
Interview wird durchgeführt mit:		
	einem Mann	1
	einer Frau	2
S2	Abschließend noch einige Fragen zur Statistik: Würden Sie mir bitte zunächst sagen, in welchem Jahr und in welchem Monat Sie geboren sind?	13/14
	Monat:	
	Jahr:	15/16/17/18
	1 9	
S3	<u>INT.: weiße Liste S1 vorlegen</u>	19/20
Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluß haben Sie? Sehen Sie sich bitte die Liste an und nennen Sie mir das für Sie Zutreffende.	bin z.Zt. Schüler, besuche eine allgemeinbildende Vollzeitschule01
	bin z.Zt. Schüler, besuche eine berufsorientierte Aufbau-, Fachschule o.ä.02
<u>INT.: nur eine Nennung möglich, nur höchsten Abschluß angeben lassen</u>	von der Schule abgegangen ohne Abschluß, vor Erreichen einer 8., 9., 10. oder 11. Klasse .	.03
	Volks-, Hauptschulabschluß .	.04
	Mittlere Reife, Realschulabschluß, Fachschulreife . .	.05
	Polytechnische Oberschule mit 10. Klasse Abschluß (vor 1965: 8. Klasse Abschluß) . .	.06
	Fachhochschulreife, Fachgebundene Hochschulreife, Abschluß einer Fachoberschule .	.07
	Abitur, allgemeine Hochschulreife, Erweiterte Oberschule (EOS)08
	anderen Schulabschluß, und zwar:	
	<u>INT.: bitte notieren:</u>	09
		99
S4	<u>INT.: weiße Liste S2 vorlegen</u>	21/22
Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß streben Sie an?	Volks-, Hauptschulabschluß .	.04
	Mittlere Reife, Realschulabschluß, Fachschulreife . .	.05
<u>INT.: nur eine Nennung möglich</u>	Fachhochschulreife, Fachgebundene Hochschulreife, Abschluß einer Fachoberschule .	.07
	Abitur, allgemeine Hochschulreife08
	anderen Schulabschluß, und zwar:	
	<u>INT.: bitte notieren:</u>	09
		99
<u>INT.: nach Beantwortung von Frage S4 -----> sofort weiter mit Frage S16</u>		

S5	Wie alt waren Sie, als Sie die allgemeinbildende Schule verlassen haben?	<div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; display: inline-block;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; display: inline-block;"></div>	Jahre alt	23/24
<u>INT.:</u> Alter in Jahren eintragen				99
S6	<u>INT.: weiße Liste S3 vorlegen</u>			
Und nun zu Ihrer beruflichen Ausbildung: Bitte nennen Sie mir alles, was Sie in Ihrer beruflichen Ausbildung gemacht haben. Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?		bin noch in der Ausbildung oder Schüler oder Student . A-1 25		
<u>INT.:</u> Mehrfachnennungen möglich. Fortbildungskurse, die der Befragte <u>nach</u> seiner beruflichen Ausbildung gemacht hat, sind hier <u>nicht</u> gemeint		bin nicht in Ausbildung und habe bisher keinen beruflichen Ausbildungsabschluß gemacht B-1 26		
		beruflich-betriebliche Anlernzeit (evtl. mit Abschlußzeugnis) aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluß . . C-1 27		
		beruflich-betriebliche Ausbildung/Lehre mit Abschlußprüfung D-1 28		
		beruflich-schulische Ausbildung: Berufsfachschule, Handelsschule (auch Verwaltungsfach)schule oder Schule des Gesundheitswesens) E-1 29		
		Ausbildung an einer anderen Fachschule/Berufsakademie, Fachakademie, Akademie für Wirtschafts- und Sozialwesen, auch: Meister-, Technikerschule F-1 30		
		Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß) . . G-1 31		
		Hochschulabschluß ohne Diplom H-1 32		
		Hochschulabschluß mit Diplom/Promotion J-1 33		
		anderen beruflichen Ausbildungsabschluß, und zwar:		

		----- K-1 34		
<u>(INT.: bitte notieren)</u>				9

S7	<p><u>INT.: weiße Liste S4 vorlegen</u></p> <p>Sind Sie gegenwärtig erwerbstätig, oder was sonst von dieser Liste trifft auf Sie zu? Unter "Erwerbstätigkeit" wird jede bezahlte bzw. mit einem Einkommen verbundene Tätigkeit verstanden, egal, welchen zeitlichen Umfangs. Bitte sehen Sie die Liste einmal durch.</p> <p><u>INT.:</u> nur <u>eine</u> Nennung möglich. Bei Saisonarbeit den groben Stundendurchschnitt angeben lassen</p> <p><u>ACHTUNG:</u> Lehrer mit voller Stundenzahl in Kategorie 1 einordnen, mit reduzierter Stundenzahl in Kategorie 2 einordnen</p>	<p>35</p> <p>ich bin <u>vollzeit-erwerbstätig</u> mit einer Wochen-Arbeitszeit von: Alte Bundesl.: 35 Std.u.mehr Neue Bundesl.: 40 Std.u.mehr . 1</p> <hr/> <p>ich bin <u>teilzeit-erwerbstätig</u> mit einer Wochen-Arbeitszeit von: Alte Bundesl.: 18-34 Std. Neue Bundesl.: 20-39 Std. . . 2</p> <hr/> <p>ich bin <u>teilzeit- oder stundenweise-erwerbstätig</u> mit einer Wochen-Arbeitszeit von: Alte Bundesl.: unter 18 Std. Neue Bundesl.: unter 20 Std. . 3</p> <hr/> <p>ich bin Auszubildender/ Lehrling 4</p> <hr/> <p>ich befinde mich in einer Umschulung bzw. Umschulungsmaßnahme 5</p> <hr/> <p>ich bin in Mutterschaftsurlaub/ Erziehungsurlaub oder in sonstiger Beurlaubung 6</p> <hr/> <p>nichts davon trifft zu 7</p> <p>9</p>	<p>S 13</p> <hr/> <p>S 12</p> <hr/> <p>S8</p> <hr/> <p>S 13</p> <hr/> <p>S9</p> <hr/> <p>S8</p>
S8	<p><u>INT.: weiße Liste S5 vorlegen</u></p> <p>Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch, ob etwas auf Sie zutrifft. Sofern etwas von dieser Liste auf Sie zutrifft, nennen Sie mir die Kennziffer.</p> <p><u>INT.:</u> nur <u>eine</u> Nennung möglich</p>	<p>36/37</p> <p>ich bin Student/in 01</p> <p>ich bin Fachschüler/in 02</p> <p>ich bin z.Zt. arbeitslos/ mache Null-Kurzarbeit 03</p> <p>ich bin z.Zt. arbeitslos, aber in Umschulung 04</p> <p>ich bin Rentner/Pensionär/ Vorruhestand/Altersübergang . 05</p> <p>ich bin Hausfrau/Hausmann . . 06</p> <p>ich bin Wehr-/Zivildienstleistender 07</p> <p>ich bin aus anderen Gründen nicht erwerbstätig 08</p> <p>nichts davon trifft zu 96</p> <p>99</p>	
S9	<p>Waren Sie früher einmal vollzeit- oder teilzeit-erwerbstätig mit einer Wochenarbeitszeit von mindestens 18 Wochenarbeitsstunden in den alten Bundesländern bzw. von mindestens 20 Wochenarbeitsstunden in den neuen Bundesländern?</p>	<p>38</p> <p>ja 1</p> <hr/> <p>nein 2</p> <p>9</p>	<p>S 10</p> <hr/> <p>S 16</p>

S 10	<u>INT.: weiße Liste S6 vorlegen</u>	39/40
	Welche berufliche Stellung traf zuletzt auf Sie zu? Sehen Sie sich auch bitte diese Liste an und nennen Sie mir den Kennbuchstaben.	Selbständiger in Landwirtschaft/ Forstwirtschaft/Tierzucht/ Fischerei A-01 Akademischer freier Beruf B-02 Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienst- leistung (auch PGH) . . . C-03 Beamter/Richter/ Berufssoldat D-04 Angestellter E-05 Arbeiter/Facharbeiter . . F-06 Mithelfender Familien- angehöriger G-07 in Ausbildung H-08
	<u>INT.: nur eine Nennung möglich</u>	99
S 11	<u>INT.: graues Kartenspiel verwenden. Karte mit dem in S10 eingekreisten Buchstaben auswählen und vorlegen. Übrige Karten beiseite legen</u>	
	Und welche der aufgeführten Beschreibungen traf zuletzt auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechende Kennziffer.	<u>INT.: Kennziffer bitte eintragen</u>
	<div style="border: 1px solid black; width: 127px; height: 26px; display: flex; align-items: center; justify-content: center;"> <div style="border-right: 1px solid black; width: 63px; height: 26px;"></div> <div style="width: 64px; height: 26px;"></div> </div>	41/42
	<u>INT.: nur eine Nennung möglich</u>	99
	<u>INT.: nach Beantwortung von Frage S11 -----> sofort weiter mit Frage S16</u>	
S 12	<u>INT.: weiße Liste S7 vorlegen</u>	43/44
	Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch, ob sonst noch etwas auf Sie zutrifft. Sofern etwas auf Sie zutrifft, nennen Sie mir bitte die entsprechende Kennziffer.	ich bin Student/in 01 ich bin Fachschüler/in . . . 02 ich bin Rentner/Pensionär/ Vorruhestand/Altersübergang . 05 ich bin Hausfrau/Hausmann . 06 nichts davon trifft zu . . . 96
	<u>INT.: nur eine Nennung möglich</u>	99

S 13	<p><u>INT.: weiße Liste (Achtung)</u> <u>S6 vorlegen</u></p> <p>Welche berufliche Stellung trifft auf Sie z.Zt. zu? Sehen Sie sich bitte diese Liste an und nennen Sie mir den entsprechenden Kennbuchstaben.</p> <p><u>INT.: nur eine Nennung möglich</u></p> <table border="0"> <tr> <td>Selbständiger in Landwirtschaft/ Forstwirtschaft/Tierzucht/ Fischerei</td> <td>A-01</td> </tr> <tr> <td>Akademischer freier Beruf</td> <td>B-02</td> </tr> <tr> <td>Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienst- leistung (auch PGH)</td> <td>C-03</td> </tr> <tr> <td>Beamter/Richter/ Berufssoldat</td> <td>D-04</td> </tr> <tr> <td>Angestellter</td> <td>E-05</td> </tr> <tr> <td>Arbeiter/Facharbeiter</td> <td>F-06</td> </tr> <tr> <td>Mithelfender Familien- angehöriger</td> <td>G-07</td> </tr> <tr> <td>in Ausbildung</td> <td>H-08</td> </tr> </table> <p style="text-align: right;">99</p>	Selbständiger in Landwirtschaft/ Forstwirtschaft/Tierzucht/ Fischerei	A-01	Akademischer freier Beruf	B-02	Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienst- leistung (auch PGH)	C-03	Beamter/Richter/ Berufssoldat	D-04	Angestellter	E-05	Arbeiter/Facharbeiter	F-06	Mithelfender Familien- angehöriger	G-07	in Ausbildung	H-08	45/46
Selbständiger in Landwirtschaft/ Forstwirtschaft/Tierzucht/ Fischerei	A-01																	
Akademischer freier Beruf	B-02																	
Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienst- leistung (auch PGH)	C-03																	
Beamter/Richter/ Berufssoldat	D-04																	
Angestellter	E-05																	
Arbeiter/Facharbeiter	F-06																	
Mithelfender Familien- angehöriger	G-07																	
in Ausbildung	H-08																	
S 14	<p><u>INT.: graues Kartenspiel verwenden. Karte mit dem in S13 eingekreisten Buchstaben auswählen und vorlegen. Übrige Karten beiseite legen</u></p> <p>Und welche der aufgeführten Beschreibungen trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechende Kennziffer.</p> <p><u>INT.: Kennziffer bitte eintragen</u></p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="width: 50px; height: 20px;"></td> <td style="width: 50px; height: 20px;"></td> </tr> </table> <p><u>INT.: nur eine Nennung möglich</u></p> <p style="text-align: right;">99</p>			47/48														
S 15	<p>Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt?</p> <table border="0"> <tr> <td>ja</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>nein</td> <td>2</td> </tr> </table> <p style="text-align: right;">9</p>	ja	1	nein	2	49												
ja	1																	
nein	2																	
S 16	<p><u>INT.: weiße Liste S8 vorlegen</u></p> <p>Welchen Familienstand haben Sie?</p> <table border="0"> <tr> <td>verheiratet und lebe mit meinem Ehepartner zusammen</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>verheiratet und lebe getrennt</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>verwitwet</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>geschieden</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>ledig</td> <td>5</td> </tr> </table> <p style="text-align: right;">9</p>	verheiratet und lebe mit meinem Ehepartner zusammen	1	verheiratet und lebe getrennt	2	verwitwet	3	geschieden	4	ledig	5	50 S 18 S 17						
verheiratet und lebe mit meinem Ehepartner zusammen	1																	
verheiratet und lebe getrennt	2																	
verwitwet	3																	
geschieden	4																	
ledig	5																	
S 17	<p>Leben Sie mit einem(r) Partner(in) zusammen?</p> <table border="0"> <tr> <td>ja</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>nein</td> <td>2</td> </tr> </table> <p style="text-align: right;">9</p>	ja	1	nein	2	51												
ja	1																	
nein	2																	

S 18	<p>Es wird heute viel über verschiedene Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher dieser Schichten rechnen Sie sich selbst eher zu:</p> <p><u>INT.:</u> Antwortvorgaben vorlesen, nur <u>eine</u> Nennung möglich</p> <p><u>INT.:</u> nicht vorlesen</p>	<p>der Unterschicht 1</p> <p>der unteren Mittelschicht . . . 2</p> <p>der mittleren Mittelschicht . . 3</p> <p>der oberen Mittelschicht . . . 4</p> <p>der Oberschicht 5</p> <p>keiner dieser Schichten 6</p> <p>weiß nicht 8</p> <p>Einstufung abgelehnt 7</p> <p>9</p>	52
S 19	<p><u>INT.:</u> weiße Liste S9 vorlegen</p> <p>Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?</p>	<p>der evangelischen Kirche 1</p> <p>einer evangelischen Freikirche 2</p> <p>der römisch-katholischen Kirche 3</p> <p>einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft 4</p> <p>einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft . . 5</p> <p>keiner Religionsgemeinschaft . . 6</p> <p>9</p>	<p>53</p> <p>S 20</p> <p>S 21</p>
S 20	<p>Wie stark fühlen Sie sich Ihrer Kirche verbunden:</p> <p><u>INT.:</u> Antwortvorgaben vorlesen</p>	<p>sehr stark 1</p> <p>stark 2</p> <p>weniger stark 3</p> <p>gar nicht 4</p> <p>9</p>	54
S 20 a	<p>Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche:</p> <p><u>INT.:</u> Antwortvorgaben vorlesen</p>	<p>jeden Sonntag 1</p> <p>fast jeden Sonntag 2</p> <p>ab und zu 3</p> <p>einmal im Jahr 4</p> <p>seltener 5</p> <p>nie 6</p> <p>9</p>	2:32
S 20 b	<p><u>INT.:</u> weiße Liste S9a vorlegen</p> <p>Wie oft beten Sie?</p> <p><u>INT.:</u> nur <u>eine</u> Nennung möglich</p>	<p>nie 01</p> <p>weniger als einmal im Jahr . . 02</p> <p>etwa ein- bis zweimal im Jahr 03</p> <p>mehrmals im Jahr 04</p> <p>ungefähr einmal im Monat . . . 05</p> <p>2- bis 3mal im Monat 06</p> <p>fast jede Woche 07</p> <p>jede Woche 08</p> <p>mehrmals in der Woche 09</p> <p>einmal am Tag 10</p> <p>mehrmals am Tag 11</p> <p>99</p>	2:33/34

S 21	Die vorletzte Bundestagswahl, die die erste Bundestagswahl in Gesamtdeutschland war, fand am 2. Dezember 1990 statt. Waren Sie bei dieser Bundestagswahl wahlberechtigt?	<div style="text-align: right;">55</div> ja 1 nein 2 <div style="text-align: right;">9</div>	S 22 S 21a
S 21 a	Aus welchem Grund waren Sie nicht wahlberechtigt?	<div style="text-align: right;">2:35</div> war noch keine 18 Jahre alt . 1 kein deutscher Staatsbürger . 2 <div style="text-align: right;">9</div>	
<u>INT.:</u> nach Beantwortung von Frage S21a ---> sofort weiter mit Frage S24			
S 22	Haben Sie bei dieser Bundestagswahl im Dezember 1990 gewählt?	<div style="text-align: right;">56</div> ja 1 nein 2 <div style="text-align: right;">9</div>	S 23 S 24
S 23	<u>INT.: weiße Liste S10 vorlegen</u> Welche Partei haben Sie bei der Bundestagswahl 1990 mit Ihrer <u>Zweitstimme</u> gewählt? <u>INT.: nur eine Nennung möglich</u>	<div style="text-align: right;">57/58</div> CDU bzw. CSU 01 SPD 02 F.D.P. 03 Bündnis 90/DIE GRÜNEN . . . 04 PDS /Linke Liste 05 Republikaner 06 DSU 07 NPD 08 DKP 09 andere Partei 10 keine Zweitstimme abgegeben 96 Angabe verweigert 97 weiß nicht mehr 98 <div style="text-align: right;">99</div>	
S 24	<u>INT.: (nochmals) weiße Liste S10 verwenden</u> Wenn erst jetzt, am nächsten Sonntag, Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen? Bitte nennen Sie nur die Kennziffer. <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 5px auto;"></div>	<div style="text-align: right;">59/60</div> <u>INT.: Kennziffer notieren</u> <u>INT.: bei Rückfragen, Zweitstimme</u> würde bestimmt nicht an der Wahl teilnehmen 96 weiß absolut nicht, welche Partei ich wählen würde . . 98 Angabe verweigert 97 <div style="text-align: right;">99</div>	

S 25 a	<p>Viele Leute in der Bundesrepublik neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu? Wenn ja, welcher?</p> <p><u>INT.:</u> nur <u>eine</u> Nennung möglich</p>	<p><u>JA, und zwar:</u> 61/62</p> <p>CDU 01</p> <p>CSU 02</p> <p>SPD 03</p> <p>F.D.P. 04</p> <p>Bündnis 90/DIE GRÜNEN . . . 05</p> <p>PDS 06</p> <p>Republikaner 07</p> <p>anderer, und zwar:</p> <p>-----</p>	S 25 b
		<p>NEIN, neige keiner Partei zu 96</p> <p>weiß nicht 98</p> <p>Angabe verweigert 97</p> <p style="text-align: right;">99</p>	S 25 d
S 25 b	<p>Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengekommen - dieser Partei zu:</p> <p><u>INT.:</u> Antwortvorgaben vorlesen</p>	<p style="text-align: right;">2:36</p> <p>sehr stark 1</p> <p>ziemlich stark 2</p> <p>mäßig. 3</p> <p>ziemlich schwach 4</p> <p>sehr schwach 5</p> <p style="text-align: right;">9</p>	
S 25 c	<p>Und wie lange neigen Sie dieser Partei schon zu:</p> <p><u>INT.:</u> Antwortvorgaben vorlesen</p>	<p style="text-align: right;">2:37</p> <p>schon immer 1</p> <p>seit einigen Jahren 2</p> <p>seit kurzem 3</p> <p style="text-align: right;">9</p>	
S 25 d	<p>Sind Sie selbst oder jemand anderes in Ihrem Haushalt Mitglied einer Gewerkschaft?</p>	<p style="text-align: right;">2:38</p> <p>ja, ich selbst 1</p> <p>ja, nur jemand anderes 2</p> <p>ja, selbst und jemand anderes 3</p> <p>nein, niemand 4</p> <p style="text-align: right;">9</p>	
S 25 e	<p>Sind Sie Mitglied einer Partei? Wenn ja, von welcher?</p>	<p style="text-align: right;">2:39/40</p> <p>ja, Mitglied der:</p> <p>-----</p> <p>nein, kein Mitglied 96</p> <p style="text-align: right;">99</p>	

S 26	Wie viele Personen leben insgesamt hier in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen? Rechnen Sie bitte jeden dazu, der normalerweise hier wohnt, auch wenn er z.Zt abwesend ist, z.B. im Krankenhaus oder in Urlaub oder Ferien. Auch Kinder rechnen Sie bitte dazu.	<div style="text-align: right;">63/64</div> lebe allein 01 <div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 20px; display: inline-block;"></div> Personen <u>INT.: Anzahl bitte eintragen</u> 99	S 32
S 27	Wie hoch ist Ihr <u>eigenes monatliches Nettoeinkommen</u> ? Ich meine dabei die Summe, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge verbleibt. <u>INT.: bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen monatlichen Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben, fragen</u> <u>INT.: falls Einkommensangabe verweigert wird, bitte auf Anonymität hinweisen und weiße Liste S11 vorlegen.</u> Um Angabe der Kennziffer bitten. Falls Einkommen nicht genau bekannt, bitte schätzen lassen	<div style="text-align: right;">65/66/67/68</div> DM <div style="border: 1px solid black; width: 240px; height: 20px; display: inline-block;"></div> kein eigenes Einkommen . . 99996 verweigert . . . 99997 <u>INT.: Kennziffer eintragen</u> <div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 20px; display: inline-block;"></div> 70/71 verweigert 97 <div style="text-align: right;">99</div>	S 28
S 28	Leben hier im Haushalt Kinder oder Jugendliche <u>unter</u> 18 Jahren, und falls ja, sagen Sie mir bitte für jedes dieser Kinder das Geburtsjahr. Beginnen Sie bitte mit dem ältesten Kind unter 18 Jahren: <u>INT.: bitte zusätzlich notieren</u> Gesamtzahl der Kinder im Haushalt unter 18 Jahren: <div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 20px; display: inline-block;"></div> 72/73 <div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 20px; display: inline-block;"></div> Kinder	<div style="text-align: right;">72/73</div> nein, keine Kinder unter 18 Jahren 00 <u>INT.: jeweils Geburtsjahr notieren</u> 1. Kind: 19 _____ 74/75 2. Kind: 19 _____ 76/77 3. Kind: 19 _____ 78/79 4. Kind: 19 _____ 12/13 5. Kind: 19 _____ 14/15 6. Kind: 19 _____ 16/17 <div style="text-align: right;">99</div>	
S 29	Und wie viele Personen leben hier im Haushalt, die die <u>deutsche</u> Staatsangehörigkeit besitzen und das <u>18. Lebensjahr</u> vollendet haben, also 18 Jahre oder älter sind?	<div style="text-align: right;">18/19</div> <div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 20px; display: inline-block;"></div> Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit (18 Jahre und älter) <div style="text-align: right;">99</div>	
S 30	Wie viele Personen insgesamt hier im Haushalt tragen zum Haushaltseinkommen bei?	<div style="text-align: right;">20/21</div> <u>INT.: Anzahl bitte eintragen</u> <div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 20px; display: inline-block;"></div> Personen <div style="text-align: right;">99</div>	

S 31	Und wie viele Personen sind ganz- oder halbtags erwerbstätig?	<u>INT.:</u> Anzahl bitte eintragen	22/23	
		<input type="text"/>	Personen	99
S 32	Wie hoch ist das <u>monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushaltes insgesamt</u> ? Gemeint ist die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge.	24/25/26/27/28		S 33
	Rechnen Sie auch bitte die Einkommen aus Vermietung, Verpachtung und Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, z.B. Kindergeld, Wohngeld, Sozialhilfe oder sonstige Einkünfte hinzu.	DM	<input type="text"/>	
	<u>INT.:</u> bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen monatlichen Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben, fragen	verweigert 99997		S 33
	<u>INT.:</u> falls Einkommensangabe verweigert wird, bitte auf Anonymität hinweisen und weiße Liste S11 vorlegen. Um Angabe der Kennziffer bitten. Falls Einkommen nicht genau bekannt, bitte schätzen lassen	<u>INT.:</u> Kennziffer eintragen		
		<input type="text"/>	verweigert 97	99
S 33	Haben Sie hier im Haushalt Telefon?	ja 1	31	S 33a
		nein 2	9	
S 33 a	Haben Sie einen Anrufbeantworter?	ja 1	2:41	
		nein 2	9	
S 33 b	Ist Ihr Anschluß, Ihre Telefonnummer im Telefonbuch eingetragen oder haben Sie die Eintragung abgelehnt?	Anschluß ist eingetragen 1	2:42	
		Eintragung abgelehnt 2	9	

S 34	<p>Sind Sie schon früher einmal von einem Meinungs- oder Marktforschungsinstitut interviewt worden? Und falls ja, was war das für ein Interview, wie wurde das durchgeführt:</p> <p><u>INT.:</u> Vorgaben vorlesen, Mehrfachangaben möglich</p>	<p>durch einen Interviewer/eine Interviewerin bei Ihnen zu Hause? 1</p> <p>Per Telefon? 2</p> <p>Auf der Straße oder in einem Geschäft? 3</p> <p>In einem Test-Studio? 4</p> <p>Oder ist Ihnen der Fragebogen per Post zugeschickt worden? . 5</p> <p>nein, noch nie befragt 6</p>	<p>2:43</p> <p>9</p>
S 35	<p>Einmal ganz allgemein: Was glauben Sie - ist Umfrageforschung im allgemeinen in unserer Gesellschaft eher wichtig oder eher unwichtig?</p>	<p>eher wichtig 1</p> <p>eher unwichtig 2</p> <p>kann ich nicht beurteilen . . 3</p>	<p>2:44</p> <p>9</p>
S 36	<p>Zwei Themen dieses Interviews sollen in etwa einem halben oder in einem Jahr mit einer neuen Umfrage fortgesetzt werden. Wir möchten Sie sehr herzlich dann noch einmal um Ihre Teilnahme bitten.</p> <p>Sie brauchen sich jetzt noch nicht zu entscheiden, aber dürfen wir Sie im nächsten Jahr noch einmal deswegen ansprechen?</p>	<p>ja, wir können fragen 1</p> <p>nein, auf gar keinen Fall . . 2</p>	<p>2:45</p> <p>9</p>
<p><u>INT.:</u> Interview mit Dank beenden, Folgefragen ohne Befragen einstufen</p>			

	INTERVIEWER	AB HIER OHNE BEFRAGEN EINSTUFEN	
A	<p><u>INT.: Befragungshaushalt wohnt in einem:</u></p> <p>Nur <u>eine</u> Angabe möglich</p>	<p>landwirtschaftlichen Wohngebäude 1</p> <p>freistehenden Ein-/Zweifamilienhaus 2</p> <p>Ein-/Zweifamilienhaus als Reihenhaus oder Doppelhaus . 3</p> <p>Wohnhaus mit 3 bis 4 Wohnungen 4</p> <p>Wohnhaus mit 5 bis 8 Wohnungen 5</p> <p>Wohnhaus mit 9 oder mehr Wohnungen (aber höchstens 8 Stockwerke, also kein Hochhaus) 6</p> <p>Hochhaus (9 und mehr Stockwerke, Wohnungen unbegrenzt) 7</p> <p>sonstigen Haus/Gebäude, und zwar: 8</p> <hr/> <p>(INT.: bitte notieren) 9</p>	<p>2:47</p>
B	<p><u>INT.: Handelt es sich bei der Wohngegend im unmittelbaren Umkreis des Befragungshaushaltes um:</u></p> <p>Nur <u>eine</u> Angabe möglich</p>	<p>ein Wohngebiet (nur vereinzelt Nichtwohngebäude) mit überwiegend Altbauten (Vorkriegsbauten) 1</p> <p>ein Wohngebiet mit überwiegend Neubauten 2</p> <p>ein Mischgebiet mit Wohnungen und Geschäften bzw. Gewerbebetrieben 3</p> <p>ein Geschäftszentrum (Läden, Banken, Verwaltungen) mit wenig Wohnungen 4</p> <p>ein Gewerbe- bzw. Industriegebiet mit wenig Wohnungen . 5</p> <p>ein Neubauwohngebiet (Großsiedlung) 6</p> <p>ein dörfliches Gebiet 7</p> <p>sonstiges, und zwar: 8</p> <hr/> <p>(INT.: bitte notieren) 9</p>	<p>2:48</p>

INTERVIEWER:		AB HIER OHNE BEFRAGEN EINSTUFEN	
I	<p>Wurde das Interview mit dem/der Befragten allein durchgeführt, oder waren während des Interviews dritte Personen anwesend? Wenn ja, welche?</p>	<p>Interview mit Befragtem/ter allein durchgeführt 1 49</p> <p>Ehegatte/Partner anwesend . . . 1 50</p> <p>Kinder anwesend 1 51</p> <p>andere Familienangehörige anwesend 1 52</p> <p>sonstige Personen anwesend, und zwar: 1 53</p>	<p>2:</p> <p>II</p> <p>I</p>
II	<p>Hat jemand von den anwesenden Personen in das Interview eingegriffen?</p>	<p>ja, manchmal 1 54</p> <p>ja, häufig 2</p> <p>nein 3</p>	
III	<p>Wie war die Bereitschaft des/der Befragten, die Fragen zu beantworten?</p>	<p>gut 1 55</p> <p>mittelmäßig 2</p> <p>schlecht 3</p> <p>anfangs gut, später schlechter 4</p> <p>anfangs schlecht, später besser 5</p>	
IV	<p>Wie sind die Angaben der Befragungsperson einzuschätzen?</p>	<p>insgesamt zuverlässig 1 56</p> <p>insgesamt weniger zuverlässig 2</p> <p>bei einigen Fragen weniger zuverlässig, und zwar:</p> <p>-----</p> <p>-----</p>	
V	<p>Dauer des Interviews:</p>	<p><input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> Minuten</p>	57/58/59
VI	<p>Datum des Interviews:</p>	<p>_____ (Tag) (Monat) (Jahr)</p>	<p>60/61 62/63 64/65</p>
<p>Ich versichere mit meiner Unterschrift, das Interview entsprechend allen Anweisungen korrekt durchgeführt zu haben.</p> <p>Befragungsort:.....</p> <p><u>Zu mir (INT:) selbst, ich bin:</u> 66 <u>Schulbildung:</u> 69</p> <p>männlich 1</p> <p>weiblich 2</p> <p><input type="text"/> <input type="text"/> Jahre alt 67/68</p> <p>INT.-Nummer 70/71/72/73/74</p> <p><input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/></p> <p>-----</p> <p>Unterschrift</p>			

LISTENSATZ U 5063

WEST C - 3

1 9 9 4

LISTE 1

- 1 - sehr gut**

- 2 - gut**

- 3 - teils gut/teils schlecht**

- 4 - schlecht**

- 5 - sehr schlecht**

LISTE 2

- 1 - wesentlich besser
- 2 - etwas besser
- 3 - gleichbleibend
- 4 - etwas schlechter
- 5 - wesentlich schlechter

LISTE 3

Erststimme-Kandidatenstimme

Welchen Kandidaten haben Sie mit Ihrer Erststimme gewählt?

- 01 - Kandidat der CDU (bzw. CSU)
- 02 - Kandidat der SPD
- 03 - Kandidat der F.D.P.
- 04 - Kandidat von Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- 05 - Kandidat der PDS
- 06 - Kandidat der Republikaner
- 07 - Kandidat einer anderen Partei

LISTE 4

Zweitstimme - Parteienstimme
Welche Partei haben Sie mit Ihrer Zweitstimme gewählt?

- 01 - CDU bzw. CSU
- 02 - SPD
- 03 - F.D.P.
- 04 - Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- 05 - PDS
- 06 - Die Republikaner
- 07 - andere Partei

LISTE 5

Was halten Sie von dieser Partei?

halte sehr
viel von
dieser Partei

+ 5	+ 4	+ 3	+ 2	+ 1	0	- 1	- 2	- 3	- 4	- 5
-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	-----	-----

halte überhaupt
nichts von dieser
Partei

LISTE 6

Was halten Sie von diesem Politiker?

halte sehr
viel von diesem
Politiker

+ 5	+ 4	+ 3	+ 2	+ 1	0	- 1	- 2	- 3	- 4	- 5
-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	-----	-----

halte überhaupt
nichts von die-
sem Politiker

LISTE 7

Diese Aufgabe erscheint mir persönlich:

- 1 - sehr wichtig
- 2 - wichtig
- 3 - nicht so wichtig
- 4 - ganz unwichtig

LISTE 8

Welche Bundesregierung ist am besten geeignet, dieses Problem zu Ihrer Zufriedenheit zu lösen?

- 1 - eine CDU/CSU - geführte Bundesregierung
- 2 - eine SPD - geführte Bundesregierung

LISTE 9

stimme
überhaupt
nicht zu

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

stimme
voll und
ganz zu

-
- A - Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten ihren Lebensstil ein bißchen besser an den der Deutschen anpassen
- B - Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die in Deutschland lebenden Ausländer wieder in ihre Heimat zurückschicken
- C - Man sollte den in Deutschland lebenden Ausländern jede politische Betätigung in Deutschland untersagen
- D - Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten sich ihre Ehepartner unter ihren eigenen Landsleuten auswählen

LISTE 10

- A - Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land
- B - Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung
- C - Kampf gegen die steigenden Preise
- D - Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung

LISTE 11

- 1 - Sehr zufrieden
- 2 - Ziemlich zufrieden
- 3 - Etwas zufrieden
- 4 - Etwas unzufrieden
- 5 - Ziemlich unzufrieden
- 6 - Sehr unzufrieden

LISTE 12

- A - Es funktioniert gut und muß nicht verändert werden.
- B - Es funktioniert im großen und ganzen gut, muß aber in einigen Punkten verändert werden.
- C - Es funktioniert nicht gut und muß in vielen Punkten verändert werden.
- D - Es funktioniert überhaupt nicht gut und muß völlig verändert werden.

LISTE 13

Dafür sollte die Regierung ...

- 1 - sehr viel mehr ausgeben
- 2 - etwas mehr ausgeben
- 3 - die Ausgaben auf dem jetzigen Stand halten
- 4 - weniger ausgeben
- 5 - sehr viel weniger ausgeben
- 6 - kann ich nicht sagen, weiß nicht

LISTE 14

stimme voll und ganz zu 1

stimme eher zu 2

stimme eher nicht zu 3

stimme überhaupt nicht zu . . 4

**Der Sozialismus ist im Grunde eine gute Idee,
die nur schlecht ausgeführt wurde.**

LISTE 15

- 1 - trifft voll und ganz zu
- 2 - trifft ziemlich zu
- 3 - trifft etwas zu
- 4 - trifft überhaupt nicht zu

LISTE 16

stimme voll und ganz zu . . . 1
stimme eher zu 2
stimme eher nicht nicht . . . 3
stimme überhaupt nicht zu 4

- A - Die Politiker kümmern sich nicht viel darum, was Leute wie ich denken
- B - Ich traue mir zu, in einer Gruppe, die sich mit politischen Fragen befaßt, eine aktive Rolle zu übernehmen
- C - Leute wie ich haben so oder so keinen Einfluß darauf, was die Regierung tut
- D - Die ganze Politik ist so kompliziert, daß jemand wie ich gar nicht versteht, was vorgeht

LISTE 17

- 1) - *Würde mich an einer solchen Aktion beteiligen, wenn es um eine wichtige Sache geht*
 - 2) - *Würde mich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation an einer solchen Aktion beteiligen*
 - 3) - *Würde mich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen*
-

- A - Bürgerinitiative?
- B - Unterschriftensammlung?
- C - Genehmigte politische Demonstration?
- D - Besetzung von Fabriken, Ämtern und anderen Gebäuden?

LISTE 18

- 1 - sehr gut
- 2 - gut
- 3 - teil gut/teils schlecht
- 4 - schlecht
- 5 - sehr schlecht

LISTE 19

- 1 - wesentlich besser**

- 2 - etwas besser**

- 3 - gleichbleibend**

- 4 - etwas schlechter**

- 5 - wesentlich schlechter**

LISTE S1

- 01 - bin zur Zeit Schüler, besuche eine
allgemeinbildende Vollzeitschule
- 02 - bin zur Zeit Schüler, besuche eine
berufsorientierte Aufbau-, Fach-
schule oder ähnliches
- 03 - von der Schule abgegangen ohne Ab-
schluß, vor Erreichen einer 8., 9.
10. oder 11. Klasse
- 04 - Volks-, Hauptschulabschluß
- 05 - Mittlere Reife, Realschulabschluß,
Fachschulreife
- 06 - Polytechnische Oberschule
mit 10. Klasse Abschluß
(vor 1965: 8. Klasse Abschluß)
- 07 - Fachhochschulreife, Fachgebundene Hoch-
schulreife, Abschluß einer Fachoberschule
- 08 - Abitur, allgemeine Hochschulreife,
Erweiterte Oberschule (EOS)

anderen Schulabschluß, und zwar . . .

(bitte nennen Sie diesen unserem Interviewer)

LISTE S2

04 - Volks-, Hauptschulabschluß

05 - Mittlere Reife, Realschulabschluß,
Fachschulreife

07 - Fachhochschulreife, Fachgebundene
Hochschulreife, Abschluß einer Fach-
oberschule

08 - Abitur, allgemeine Hochschulreife

anderen Schulabschluß, und zwar . . .

(bitte nennen Sie diesen unserem Interviewer)

LISTE S3

- A - bin noch in der Ausbildung oder Schüler oder Student
- B - bin nicht in Ausbildung und habe bisher keinen beruflichen Ausbildungsabschluß gemacht
- C - beruflich-betriebliche Anlernzeit (evtl. mit Abschlußzeugnis) aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluß
- D - beruflich-betriebliche Ausbildung/ Lehre mit Abschlußprüfung
- E - beruflich-schulische Ausbildung: Berufsfachschule, Handelsschule (auch Verwaltungs- (fach)schule oder Schule des Gesundheitswesens)
- F - Ausbildung an einer anderen Fachschule/ Berufsakademie, Fachakademie, Akademie für Wirtschafts- und Sozialwesen, auch: Meister-Technikerschule abgeschlossen
- G - Fachhochschulabschluß (auch Ingenieur-schulabschluß)
- H - Hochschulabschluß ohne Diplom
- J - Hochschulabschluß mit Diplom/Promotion

andere berufliche Ausbildung abgeschlossen,
und zwar:

(bitte nennen Sie dieses unserem Interviewer)

LISTE S4

- 1 - ich bin vollzeit-erwerbstätig mit einer
Wochen-Arbeitszeit von insgesamt:

Alte Bundesländer: 35 Std. und mehr
Neue Bundesländer: 40 Std. und mehr
- 2 - ich bin teilzeit-erwerbstätig mit einer
Wochen-Arbeitszeit von insgesamt:

Alte Bundesländer: 18 bis 34 Std.
Neue Bundesländer: 20 bis 39 Std.
- 3 - ich bin teilzeit- oder stundenweise er-
werbstätig mit einer Wochen-Arbeitszeit
von insgesamt:

Alte Bundesländer: weniger als 18 Std.
Neue Bundesländer: weniger als 20 Std.
- 4 - ich bin Auszubildender / Lehrling
- 5 - ich befinde ich in einer Umschulung bzw.
Umschulungsmaßnahme
- 6 - ich bin in Mutterschaftsurlaub/Erziehungs-
urlaub oder in sonstiger Beurlaubung
- - - - -
- 7 - nichts davon trifft zu

LISTE S5

- 01 - ich bin Student/in
- 02 - ich bin Fachschüler/in
- 03 - ich bin zur Zeit arbeitslos/
mache Null-Kurzarbeit
- 04 - ich bin zur Zeit arbeitslos/
aber in Umschulung
- 05 - ich bin Rentner/Pensionär/
im Vorruhestand/ Altersübergang
- 06 - ich bin Hausfrau/Hausmann
- 07 - ich bin Wehr-/Zivildienstleistender
- 08 - ich bin aus anderen Gründen nicht
erwerbstätig
- 96 - nichts davon trifft zu

LISTE S6

- A - Selbständiger in Landwirtschaft/
Forstwirtschaft/Tierzucht/Fischerei
- B - Akademischer freier Beruf
- C - Selbstständige(r) in Handel, Gewerbe,
Industrie, Dienstleistung, (auch PGH)
- D - Beamter/Richter/Berufssoldat
- E - Angestellter
- F - Arbeiter/Facharbeiter
- G - Mithelfende(r) Familienangehörige(r)
- H - in Ausbildung

LISTE S7

- 01 - ich bin Student/in
- 02 - ich bin Fachschüler/in
- 05 - ich bin Rentner/Pensionär
im Vorruhestand/ Altersübergang
- 06 - ich bin Hausfrau/Hausmann
- 96 - nichts davon trifft zu

LISTE S8

- 1 - verheiratet und lebe mit meinem Ehepartner zusammen
- 2 - verheiratet und lebe getrennt
- 3 - verwitwet
- 4 - geschieden
- 5 - ledig

LISTE S9

- 1 - der evangelischen Kirche
- 2 - einer evangelischen Freikirche
- 3 - der römisch-katholischen Kirche
- 4 - einer anderen christlichen Religions-
gemeinschaft
- 5 - einer anderen, nicht-christlichen Reli-
gionsgemeinschaft
- 6 - keiner Religionsgemeinschaft

LISTE S9A

- 01 - nie
- 02 - weniger als einmal im Jahr
- 03 - etwa ein- bis zweimal im Jahr
- 04 - mehrmals im Jahr
- 05 - ungefähr einmal im Monat
- 06 - 2- bis 3mal im Monat
- 07 - fast jede Woche
- 08 - jede Woche
- 09 - mehrmals in der Woche
- 10 - einmal am Tag
- 11 - mehrmals am Tag

LISTE S10

- 01 - CDU bzw. CSU
- 02 - SPD
- 03 - F.D.P.
- 04 - Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
- 05 - PDS (1990 auch: Linke Liste)
- 06 - Republikaner
- 07 - DSU
- 08 - NPD
- 09 - DKP
- 10 - andere Partei

LISTE S11

Monatliches Netto-Einkommen

12	unter 400 DM
01	400 bis unter 600 DM
33	600 bis unter 800 DM
24	800 bis unter 1 000 DM
41	1 000 bis unter 1 250 DM
17	1 250 bis unter 1 500 DM
49	1 500 bis unter 1 750 DM
08	1 750 bis unter 2 000 DM
30	2 000 bis unter 2 250 DM
27	2 250 bis unter 2 500 DM
38	2 500 bis unter 2 750 DM
45	2 750 bis unter 3 000 DM
05	3 000 bis unter 3 500 DM
14	3 500 bis unter 4 000 DM
21	4 000 bis unter 4 500 DM
47	4 500 bis unter 5 000 DM
35	5 000 bis unter 5 500 DM
03	5 500 bis unter 6 000 DM
26	6 000 bis unter 8 000 DM
43	8 000 bis unter 10 000 DM
31	10 000 bis unter 15 000 DM
19	15 000 DM und mehr

Beiges Kartenspiel

zu Frage 12 und 13

U 5063/94/KM

Die Wirtschaft ankurbeln

A

Die Arbeitslosigkeit bekämpfen

Die Kriminalität bekämpfen

B

C

Für ein ausreichendes Angebot an
Wohnungen sorgen

Für wirksamen Umweltschutz
sorgen

D

E

Der Rolle Deutschlands in der
Weltpolitik gerecht werden

Den Zuzug von Ausländern nach
Deutschland regeln

F

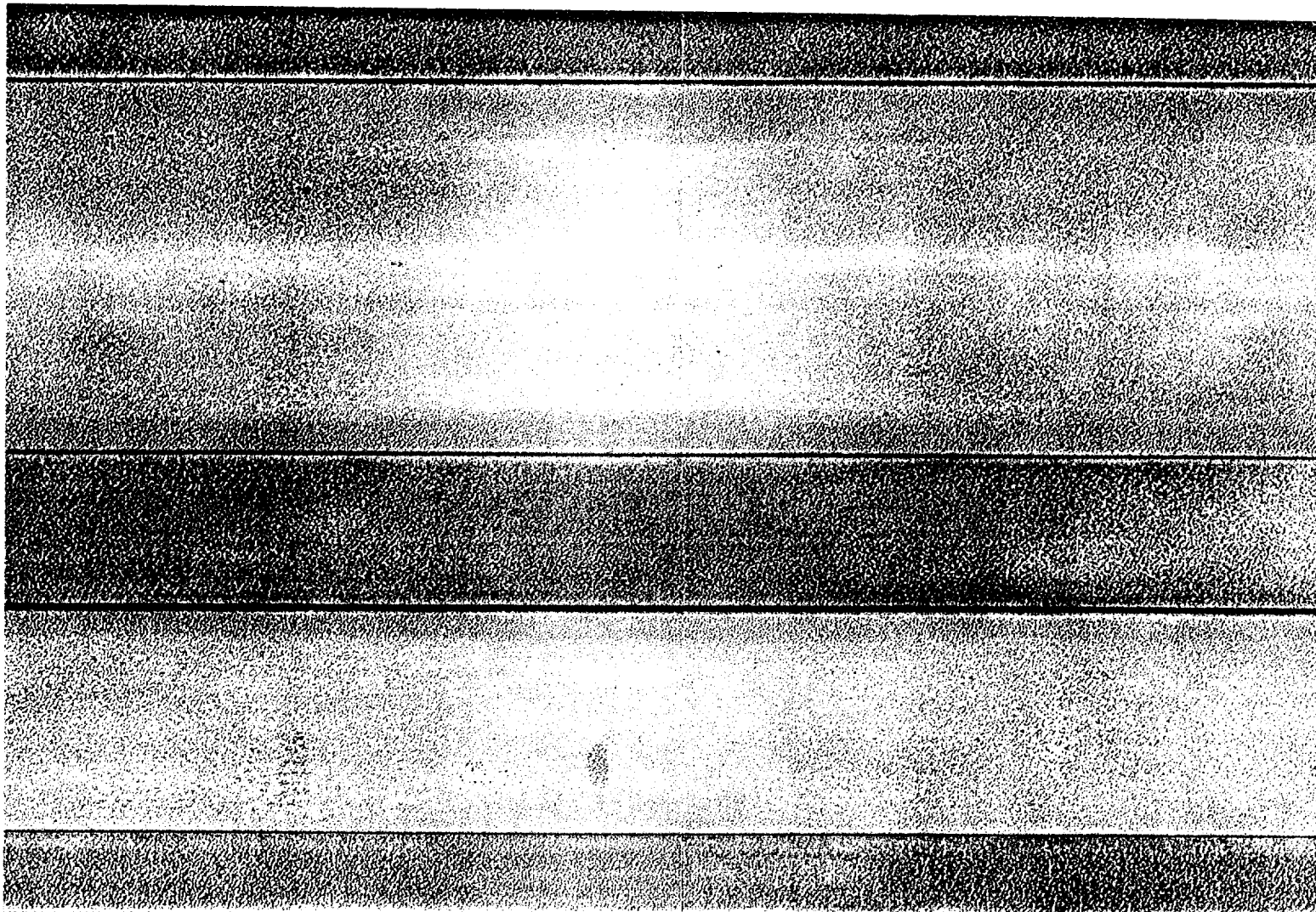
G

VORLAGENBLOCK

zu Fragen 14 - 18

(Vorlagen A -E)

U 5063/94/KM

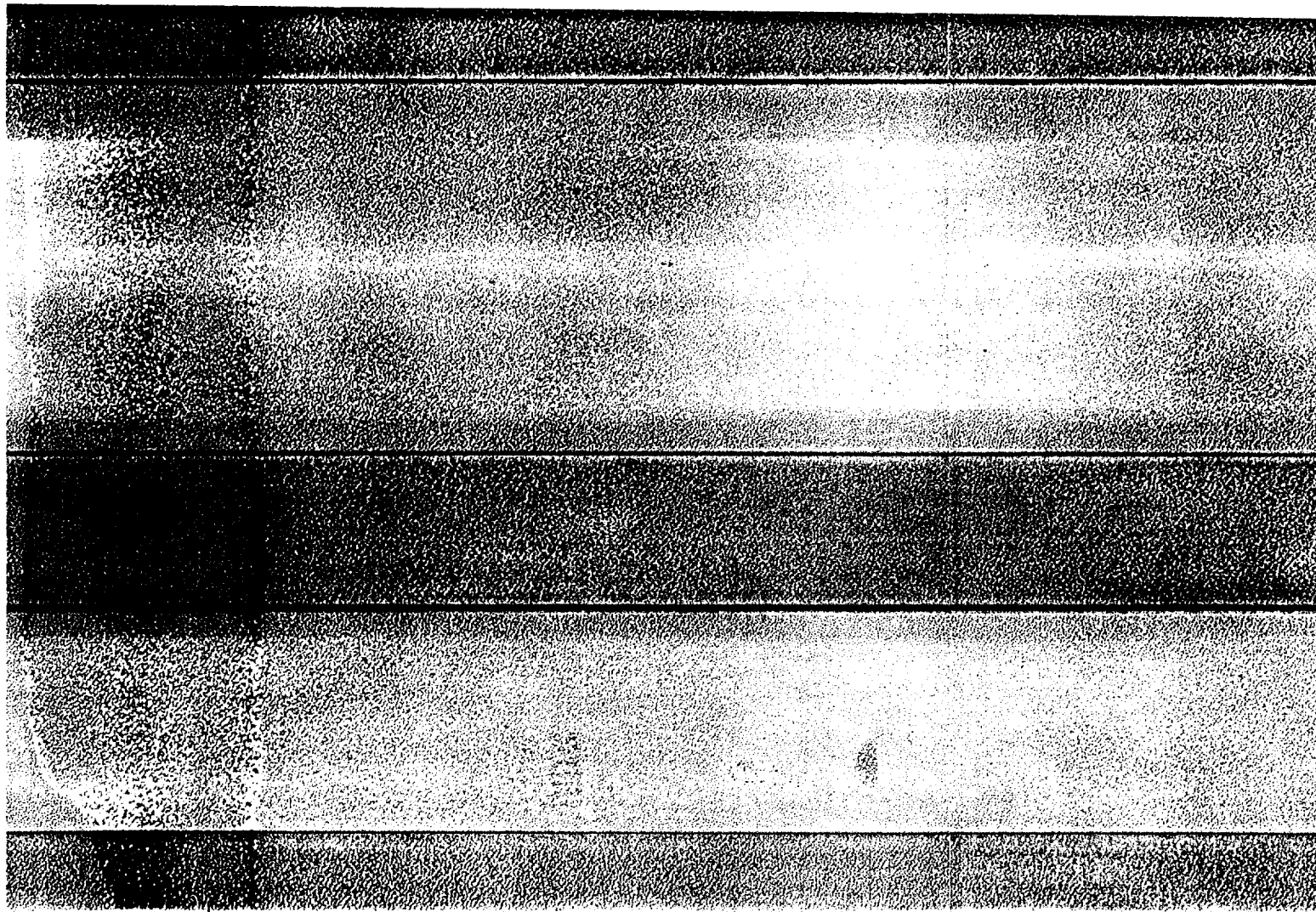


Weiterer Ausbau der
Kernenergie

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Sofortige Abschaltung
aller Kernkraftwerke

A



Der Staat soll durch
Investitionsprogramme,
Subventionen und
stärkere politische
Vorgaben die
Wirtschaft ankurbeln

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Nur wenn der Staat
sich aus der Wirtschaft
heraushält, kann sich
die Wirtschaft beleben

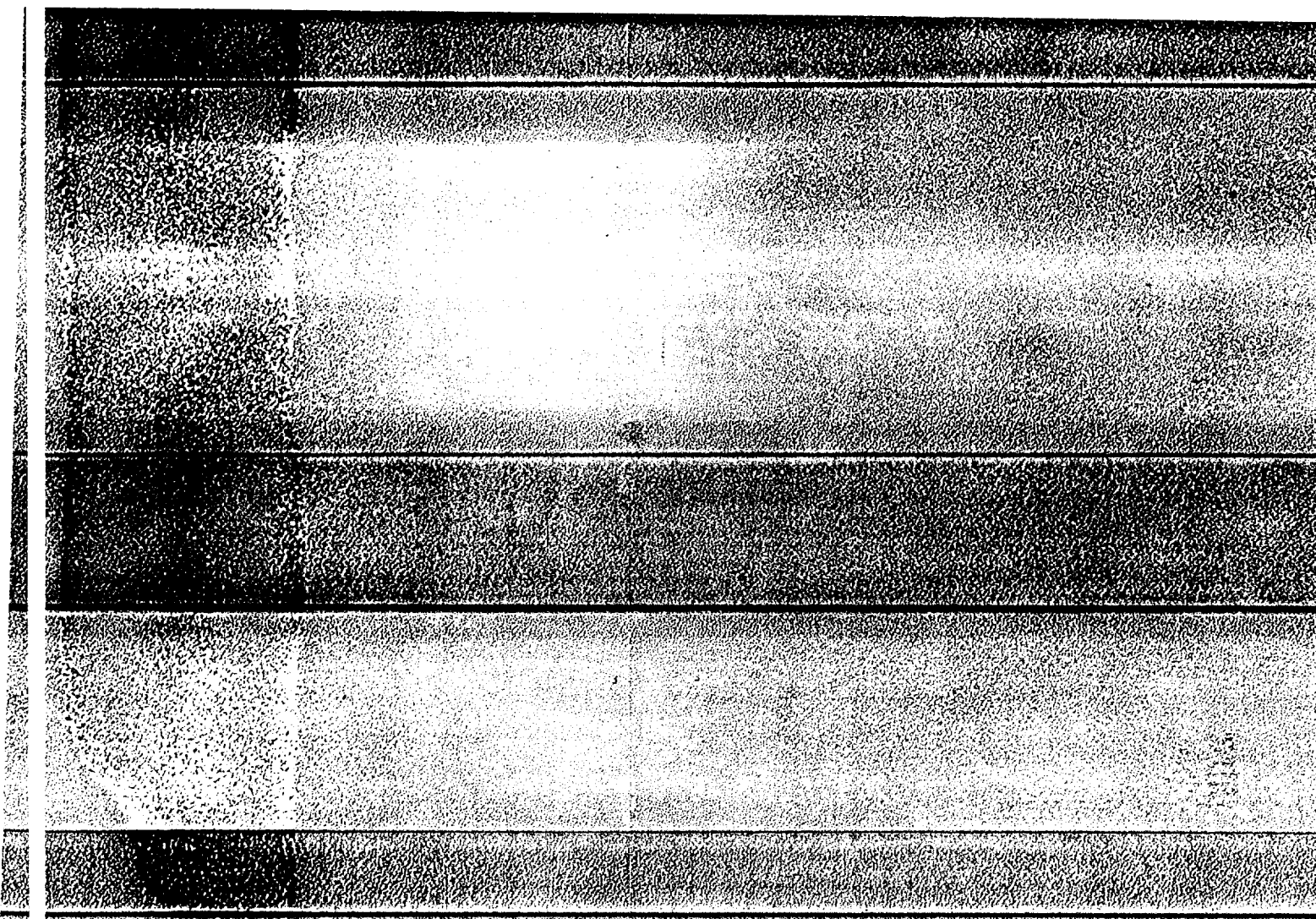
B

Die Bundeswehr soll
sich auf **keinen** Fall an
internationalen militä-
rischen Einsätzen der
Vereinten Nationen
oder der NATO
beteiligen

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Die Bundeswehr soll
sich auf **jeden** Fall an
internationalen militä-
rischen Einsätzen der
Vereinten Nationen
oder der NATO
beteiligen

C



Der Zuzug von Aus-
ländern soll unein-
geschränkt möglich
sein

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der Zuzug von
Ausländern soll völlig
unterbunden werden

D

Ein ausreichendes
Angebot an
Wohnungen kann nur
entstehen, wenn sich
der Staat aus dem
Wohnungsmarkt
heraushält

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Ein ausreichendes
Angebot an
Wohnungen kann nur
durch den Staat
geschaffen werden

E

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

Weißes Kartenspiel

zu Frage 38
(Karten A - F)

U 5063/94/KM

Wenn wir uns nicht gegen Chaoten und Radaubröder wehren, wird unsere Freiheit bald in Unordnung und Chaos ausarten

A

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

Wer seine Kinder zu anständigen Bürgern erziehen will, muß von ihnen vor allem Gehorsam und Disziplin verlangen

In unserem Staat sollten sich Gruppen- und Verbandsinteressen bedingungslos dem allgemeinen Wohl unterordnen

B

C

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

Heute ändert sich alles so schnell, daß man oft nicht weiß, woran man sich halten soll

So wie die Zukunft aussieht, kann man es kaum noch verantworten, Kinder auf die Welt zu bringen

D

E

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

In diesen Tagen ist alles so unsicher geworden, daß man auf alles gefaßt sein muß

Früher waren die Leute besser dran, weil jeder wußte, was er zu tun hatte

F

G

Blaues Kartenspiel

zu Frage 41

U 5063/94/KM

Das Grundgesetz

Der Bundestag

A

B

Die Leistungen der deutschen Sportler

Die wirtschaftlichen Erfolge

C

D

Die deutsche Kunst und Literatur

Die wissenschaftlichen Leistungen

E

F

Die sozialstaatlichen Leistungen

G

graues Kartenspiel

1986/87/88

zu Frage 31

(Karten A, B, C, D, E, F, G, H)

SELBSTÄNDIG IN LANDWIRTSCHAFT/ FORSTWIRTSCHAFT/TIERZUCHT/FISCHEREI

...mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ...

bis unter 10 ha	10
10 ha bis unter 20 ha	11
20 ha bis unter 50 ha	12
50 ha und mehr	13

Genossenschaftsbauer (LPG)	14
Fischerei	17

B

(AKADEMISCHE) FREIE BERUFE

1 Mitarbeiter oder allein	20
2 bis 9 Mitarbeiter	21
10 bis 49 Mitarbeiter	22
50 und mehr Mitarbeiter	23

SELBSTÄNDIGE IN HANDEL, GEWERBE, INDUSTRIE, DIENSTLEISTUNG u.a. (auch PGH)

1 Mitarbeiter oder allein	30
2 bis 9 Mitarbeiter	31
10 bis 49 Mitarbeiter	32
50 bis 99 Mitarbeiter	33
100 Mitarbeiter und mehr	34

D

BEAMTE, RICHTER, BERUFSSOLDATEN

Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister) Militär: Mannschaften	40
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär/Amtsinspektor) Militär: Unteroffiziere	41
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/Oberamtsrat) Militär: Offiziere bis einschließlich Hauptmann	42
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat aufwärts) Militär: Offiziere von Major aufwärts	43

ANGESTELLTEN-BERUFE

Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	50
Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Konforist, Stenotypistin)	51
Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)	52
Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer übernehmen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter, Lehrer im Angestelltenverhältnis)	53
Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungs- befugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	54

F

ARBEITER-BERUFE/FACHARBEITER

ungelehrte/ungelehrte Arbeiter	60
gelehrte und Facharbeiter	61
Vorgesetzte und Kolonnenführer/Brigadier	62
Umsatzkassierer	63

MITHILFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE

im landwirtschaftlichen Betrieb	70
im Handwerksbetrieb	71
im Groß- und Einzelhandel	72
im Hotel- und Gaststättengewerbe	73
im Dienstleistungs- und sonstigen Bereich	74

IN AUSSIDUNG

Landespolizei/Verwaltungs-Ausbildung	80
Gewerbliche Ausbildung	81
Landespolizei/Verwaltungs-Ausbildung	82
Landespolizei/Verwaltungs-Bereich	83
Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst	84
Praktikanten/Volontäre	85
sonstige berufliche Ausbildung	86

GFM-GETAS

Gesellschaft für Marketing-,
Kommunikations- und Sozialforschung mbH

Langelohstr. 134 *22545 Hamburg* Tel.: (040)80096130



O S T E - 5

											Point.-Nr.										lfd.-Nr.:	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
5	0	6	3	5					0	1												

Die GFM-GETAS, Gesellschaft für Marketing-, Kommunikations- und Sozialforschung mbH, Hamburg, ist eines der größten und führenden Meinungsforschungsinstitute in der Bundesrepublik Deutschland. Wir bitten Sie heute um Ihre Interview-Teilnahme an einem Studienprojekt, das wir in Zusammenarbeit mit mehreren universitären Forschungsinstituten bearbeiten und in dem Meinungen zu ganz unterschiedlichen Themenbereichen erfragt werden.

Ihre Anschrift ist durch ein statistisches Zufallsverfahren in die Befragungstichprobe gelangt. Die Teilnahme an dem Interviewgespräch ist freiwillig. Alle Ihre Angaben werden anonym behandelt, d.h. die Antworten werden ohne Namen und Adresse ausgewertet. Die Forschungsarbeit unterliegt den Regelungen der Datenschutzgesetzgebung. Es ist absolut sichergestellt, daß Ihre Angaben nicht mit Ihrer Person in Verbindung gebracht werden.

Für Ihre Interviewteilnahme möchten wir Ihnen sehr freundlich danken.

1	<p><u>INT.: weiße Liste 1 vorlegen</u></p> <p>Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in <u>Westdeutschland</u>, also in der <u>alten Bundesrepublik</u>? Ist sie:</p> <p><u>INT.: Antwortvorgaben vorlesen</u></p>	<p>sehr gut 1</p> <p>gut 2</p> <p>teils gut/teils schlecht . . . 3</p> <p>schlecht 4</p> <p>oder sehr schlecht 5</p>	<p>24</p> <p>9</p>
2	<p><u>INT.: beige Liste 2 vorlegen</u></p> <p>Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in <u>Westdeutschland</u> im allgemeinen dann wesentlich besser, etwas besser, gleichbleibend, etwas schlechter oder wesentlich schlechter sein wird?</p>	<p>wesentlich besser 1</p> <p>etwas besser 2</p> <p>gleichbleibend 3</p> <p>etwas schlechter 4</p> <p>wesentlich schlechter 5</p>	<p>25</p> <p>9</p>
3	<p><u>INT.: nochmals weiße Liste 1 vorlegen</u></p> <p>Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in <u>Ostdeutschland</u>, also in der <u>ehemaligen DDR</u>? Ist sie:</p> <p><u>INT.: Antwortvorgaben vorlesen</u></p>	<p>sehr gut 1</p> <p>gut 2</p> <p>teils gut/teils schlecht . . . 3</p> <p>schlecht 4</p> <p>oder sehr schlecht 5</p>	<p>26</p> <p>9</p>
4	<p><u>INT.: nochmals beige Liste 2 vorlegen</u></p> <p>Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in <u>Ostdeutschland</u> im allgemeinen dann: wesentlich besser, etwas besser, gleichbleibend, etwas schlechter oder wesentlich schlechter sein wird?</p>	<p>wesentlich besser 1</p> <p>etwas besser 2</p> <p>gleichbleibend 3</p> <p>etwas schlechter 4</p> <p>wesentlich schlechter 5</p>	<p>27</p> <p>9</p>
5	<p>Wie stark interessieren Sie sich für Politik:</p> <p><u>INT.: Antwortvorgaben vorlesen</u></p>	<p>sehr stark 1</p> <p>stark 2</p> <p>mittel 3</p> <p>wenig 4</p> <p>überhaupt nicht 5</p>	<p>28</p> <p>9</p>

6	<p>Bei der Bundestagswahl am 16. Oktober gab es viele Bürger, die aus guten Gründen nicht an der Wahl teilnehmen konnten oder wollten. Wie war das bei Ihnen?</p> <p>Haben Sie bei dieser Bundestagswahl im Wahllokal gewählt, haben Sie per Briefwahl gewählt oder haben Sie bei dieser Bundestagswahl nicht gewählt?</p>	<p>29</p> <p>7</p> <p>10</p>
7	<p><u>INT.: weiße Liste 3 vorlegen</u></p> <p>Sie konnten ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten hier in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Welchen <u>Kandidaten</u> haben Sie gewählt? Sagen Sie mir bitte nur die Kennziffer.</p> <p><u>INT.: bei Rückfragen</u> Erststimme = Kandidat</p>	<p>30/31</p> <p>Kandidat der CDU (bzw. CSU) 01</p> <p>Kandidat der SPD 02</p> <p>Kandidat der F.D.P. 03</p> <p>Kandidat von Bündnis 90/ DIE GRÜNEN 04</p> <p>Kandidat der PDS 05</p> <p>Kandidat der Republikaner . 06</p> <p>Kandidat einer anderen Partei 07</p> <p>Angabe verweigert 97</p> <p>weiß nicht 98</p> <p>99</p>
8	<p><u>INT.: beige Liste 4 vorlegen</u></p> <p>Und welche <u>Partei</u> haben Sie mit Ihrer Zweitstimme gewählt? Bitte nennen Sie wieder nur die Kennziffer.</p> <p><u>INT.: bei Rückfragen</u> Zweitstimme = Partei</p>	<p>32/33</p> <p>CDU bzw. CSU 01</p> <p>SPD 02</p> <p>F.D.P. 03</p> <p>Bündnis 90/DIE GRÜNEN . . . 04</p> <p>PDS 05</p> <p>Die Republikaner 06</p> <p>andere Partei 07</p> <p>Angabe verweigert 97</p> <p>weiß nicht 98</p> <p>99</p> <p>9</p> <p>10</p>
9	<p>Wann haben Sie sich für diese Partei entschieden? Seit langem, seit ein paar Monaten, in den letzten Wochen, in den letzten Tagen vor der Wahl?</p>	<p>34</p> <p>seit langem 1</p> <p>seit ein paar Monaten 2</p> <p>in den letzten Wochen 3</p> <p>in den letzten Tagen vor der Wahl 4</p> <p>9</p>

10 INT.: weiße Liste 5 vorlegen

Und nun etwas genauer zu den Parteien. Was halten Sie - so ganz allgemein - von den politischen Parteien? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Skala. "Plus 5" bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten, "minus 5" bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

INT.: Parteien einzeln vorlesen und jeweils genannten Skalenwert einkreisen. Vorzeichen beachten, die Zahlen in Klammern sind nur für die Auswertung und dürfen nicht eingekreist werden

Was halten Sie von der SPD?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	35/36
Was halten Sie von der CDU? <u>INT.:</u> in Bayern CSU	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	37/38
Von der F.D.P.?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	39/40
Von Bündnis 90/ DIE GRÜNEN?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	41/42
Von den Republikanern?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	43/44
Und was halten Sie von der PDS?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	45/46

99

11 INT.: beige Liste 6 vorlegen

Bitte sagen Sie mir nun, was Sie von folgenden Politikern halten. Sagen Sie es wieder anhand dieser Skala. Wenn Ihnen einer der folgenden Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

INT.: Politiker einzeln vorlesen und jeweils genannten Skalenwert einkreisen. Vorzeichen beachten, die Zahlen in Klammern sind nur für die Auswertung und dürfen nicht eingekreist werden

													un- be- kannt
Was halten Sie von Helmut Kohl?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	98	47/48
Was halten Sie von Rudolf Scharping?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	98	49/50
Von Klaus Kinkel?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	98	51/52
Von Joschka Fischer?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	98	53/54
Von Gregor Gysi?	+5 (10)	+4 (09)	+3 (08)	+2 (07)	+1 (06)	0 (05)	-1 (04)	-2 (03)	-3 (02)	-4 (01)	-5 (00)	98	55/56

12 INT.: beiges Kartenspiel mischen und übergeben,
dazu weiße Liste 7 vorlegen

Hier sind jetzt einige Aufgaben, über die in der Bundesrepublik gesprochen wird. Sagen Sie bitte für jede dieser Aufgaben, ob sie Ihnen persönlich: sehr wichtig, wichtig, nicht so wichtig oder ganz unwichtig erscheint.

Bitte nennen Sie mir jeweils den Kennbuchstaben des Kärtchens und die entsprechende Antwortziffer.

INT.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen

INT.: nur
falls ZP
ausdrück-
lich darauf
besteht

		sehr wichtig	wichtig	nicht so wichtig	ganz un- wichtig	bin dagegen	
A	Die Wirtschaft ankurbeln	1	2	3	4	5	57
B	Die Arbeitslosigkeit bekämpfen	1	2	3	4	5	58
C	Die Kriminalität bekämpfen	1	2	3	4	5	59
D	Für ein ausreichendes Angebot an Wohnungen sorgen	1	2	3	4	5	60
E	Für wirksamen Umweltschutz sorgen	1	2	3	4	5	61
F	Der Rolle Deutschlands in der Weltpolitik gerecht werden	1	2	3	4	5	62
G	Den Zuzug von Ausländern nach Deutschland regeln	1	2	3	4	5	63

13 INT.: beigen Kartensatz nochmals mischen und übergeben, dazu jetzt beige Liste 8 vorlegen

Welche Bundesregierung ist am besten geeignet, das jeweilige Problem zu Ihrer Zufriedenheit zu lösen? Glauben Sie, daß das eher eine CDU/CSU-geführte Bundesregierung könnte, oder könnte das eher eine SPD-geführte Bundesregierung?

INT.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen

		<u>INT.:</u> nur falls ZP ausdrücklich darauf besteht				
		am besten CDU/CSU- gef. Reg.	am besten SPD-gef. Reg.	beide gleich	keine von beiden	
A	Die Wirtschaft ankurbeln	1	2	3	4	64
B	Die Arbeitslosigkeit bekämpfen	1	2	3	4	65
C	Die Kriminalität bekämpfen	1	2	3	4	66
D	Für ein ausreichendes Angebot an Wohnungen sorgen	1	2	3	4	67
E	Für wirksamen Umweltschutz sorgen	1	2	3	4	68
F	Der Rolle Deutschlands in der Weltpolitik gerecht werden	1	2	3	4	69
G	Den Zuzug von Ausländern nach Deutschland regeln	1	2	3	4	70

9

14 INT.: weißen Vorlagenblock für Frage 14 bis 18 bereitlegen

Und nun zu einigen Themen, die zur Zeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden und zu denen es unterschiedliche Meinungen gibt.

INT.: Vorlagenblock übergeben, Blatt A aufschlagen

Beginnen wir mit dem Thema Kernenergie. In dieser Frage gibt es in der Öffentlichkeit gegensätzliche Auffassungen. Wie ist Ihre Meinung dazu?

Der Wert 1 bedeutet: weiteren Ausbau der Kernenergie. Der Wert 7 bedeutet: sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

INT.: Skalenwert nennen lassen und notieren

0	_____
---	-------

71/72

99

15	<p>Schlagen Sie jetzt bitte das nächste Blatt, <u>Seite B</u>, auf. Es gibt auch unterschiedliche Auffassungen darüber, wie die Wirtschaft angekurbelt werden kann.</p> <p>Was ist Ihre Meinung dazu? Bitte benutzen Sie wieder die Skala.</p> <p style="text-align: right;"><u>INT.:</u> Skalenwert nennen lassen und notieren</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> 0 <input style="width: 50px;" type="text"/> </div> <div style="text-align: right;">73/74</div> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 10px;">99</div>
16	<p>Schlagen Sie jetzt bitte <u>Blatt C</u> auf. Es wird darüber diskutiert, ob Deutschland sich an internationalen militärischen Einsätzen der Vereinten Nationen oder der NATO beteiligen soll.</p> <p>Was ist Ihre Meinung?</p> <p style="text-align: right;"><u>INT.:</u> Skalenwert nennen lassen und notieren</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> 0 <input style="width: 50px;" type="text"/> </div> <div style="text-align: right;">75/76</div> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 10px;">99</div>
17	<p>Bitte jetzt <u>Blatt D</u>. Es gibt unterschiedliche Auffassungen darüber, wie der Zuzug von Ausländern nach Deutschland geregelt werden soll.</p> <p>Was ist Ihre Meinung?</p> <p style="text-align: right;"><u>INT.:</u> Skalenwert nennen lassen und notieren</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> 0 <input style="width: 50px;" type="text"/> </div> <div style="text-align: right;">77/78</div> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 10px;">99</div>
18	<p>Und <u>Blatt E</u>. Es gibt ebenfalls unterschiedliche Auffassungen darüber, wie das Angebot an Wohnungen vergrößert werden kann.</p> <p>Was ist Ihre Meinung?</p> <p style="text-align: right;"><u>INT.:</u> Skalenwert nennen lassen und notieren</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> 0 <input style="width: 50px;" type="text"/> </div> <div style="text-align: right;">79/80</div> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 10px;">99</div>
19	<p>Nun etwas anderes: Im Vergleich dazu, wie andere hier in Deutschland leben: Glauben Sie, daß Sie Ihren gerechten Anteil erhalten, mehr als Ihren gerechten Anteil, etwas weniger oder sehr viel weniger?</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 80%;"> <p>gerechter Anteil 1</p> <p>mehr als gerechter Anteil . . 2</p> <p>etwas weniger als gerechter Anteil 3</p> <p>sehr viel weniger als gerechter Anteil 4</p> </div> <div style="width: 15%; text-align: right;"> <p>12</p> <p>9</p> </div> </div>

20 INT.: weiße Liste 9 vorlegen

Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer.

Auf dieser Liste stehen einige Sätze, die man schon irgendwann einmal gehört hat. Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, inwieweit Sie ihm zustimmen. Der Wert 1 heißt, daß Sie überhaupt nicht zustimmen, der Wert 7 heißt, daß Sie voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

INT.: pro Vorgabe einen Skalenwert einkreisen

<u>INT.:</u> pro Vorgabe <u>einen</u> Skalenwert einkreisen		stimme überhaupt nicht zu	stimme voll und ganz zu													
A	Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten ihren Lebensstil ein bißchen besser an den der Deutschen anpassen	<table border="1"><tr><td>01</td><td>02</td><td>03</td><td>04</td><td>05</td><td>06</td><td>07</td></tr></table>							01	02	03	04	05	06	07	13/14
01	02	03	04	05	06	07										
B	Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die in Deutschland lebenden Ausländer wieder in ihre Heimat zurückschicken	<table border="1"><tr><td>01</td><td>02</td><td>03</td><td>04</td><td>05</td><td>06</td><td>07</td></tr></table>							01	02	03	04	05	06	07	15/16
01	02	03	04	05	06	07										
C	Man sollte den in Deutschland lebenden Ausländern jede politische Betätigung in Deutschland untersagen	<table border="1"><tr><td>01</td><td>02</td><td>03</td><td>04</td><td>05</td><td>06</td><td>07</td></tr></table>							01	02	03	04	05	06	07	17/18
01	02	03	04	05	06	07										
D	Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten sich ihre Ehepartner unter ihren eigenen Landsleuten auswählen	<table border="1"><tr><td>01</td><td>02</td><td>03</td><td>04</td><td>05</td><td>06</td><td>07</td></tr></table>							01	02	03	04	05	06	07	19/20
01	02	03	04	05	06	07										

99

21	Nun einige Fragen zu Zeitungen und Fernsehen. Lesen Sie die Bild-Zeitung, regelmäßig oder zumindest gelegentlich?	ja, regelmäßig 1 ja, gelegentlich 2 nein, lese ich nie 3	32 9	21 a 21 b
21 a	Lesen Sie außer der Bild-Zeitung eine andere Tageszeitung, regelmäßig oder zumindest gelegentlich?	ja, regelmäßig 1 ja, gelegentlich 2 nein, lese ich nie 3	33 9	21 c 22
21 b	Lesen Sie eine andere Tageszeitung regelmäßig oder zumindest gelegentlich?	ja, regelmäßig 1 ja, gelegentlich 2 nein, lese ich nie 3	34 9	21 c 22
21 c	An wie vielen Tagen pro Woche lesen Sie den politischen Teil dieser Tageszeitung? <u>INT.:</u> nur <u>einen</u> Wert akzeptieren, nicht z.B. 3-4 Tage, sondern entweder (nur) 3 Tage oder (nur) 4 Tage notieren, was am ehesten zutrifft	an Tagen pro Woche seltener als einmal die Woche, und zwar: - - - - - - - - - - (<u>INT.:</u> andere Zeitangabe notieren)	35 9	
22	Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Nachrichtensendungen im Fernsehen. Sagen Sie mir bitte, an wie vielen Tagen pro Woche Sie diese Sendungen gewöhnlich sehen. <u>INT.:</u> Vorgaben vorlesen und Anzahl der Tage notieren			
	An wie vielen Tagen pro Woche sehen Sie die <u>Tagesschau</u> um 20.00 Uhr im Ersten Programm?	an Tagen pro Woche	36	
	An wie vielen Tagen pro Woche sehen Sie die <u>Heute</u> -Sendung um 19.00 Uhr im Zweiten Programm?	an Tagen pro Woche	37	
	Und die Sendung <u>SAT1 Newsmagazin</u> um 18.45 Uhr?	an Tagen pro Woche	38	
	Und <u>RTL aktuell</u> um 18.45 Uhr?	an Tagen pro Woche	39	
			9	

23	<p>Wenn Sie jetzt einmal an die politische Berichterstattung der Medien im vergangenen Bundestagswahlkampf denken: 21</p> <p>Haben Sie über die politischen Standpunkte der Parteien mehr aus der Tageszeitung oder mehr aus dem Fernsehen erfahren?</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td>mehr aus der Tageszeitung . . .</td> <td>1</td> <td></td> </tr> <tr> <td>mehr aus dem Fernsehen</td> <td>2</td> <td></td> </tr> <tr> <td>aus beiden gleich</td> <td>3</td> <td></td> </tr> <tr> <td>weder/noch</td> <td>4</td> <td></td> </tr> <tr> <td>weiß nicht</td> <td>8</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">9</td> </tr> </table>	mehr aus der Tageszeitung . . .	1		mehr aus dem Fernsehen	2		aus beiden gleich	3		weder/noch	4		weiß nicht	8				9																								
mehr aus der Tageszeitung . . .	1																																										
mehr aus dem Fernsehen	2																																										
aus beiden gleich	3																																										
weder/noch	4																																										
weiß nicht	8																																										
		9																																									
24	<p>Und wie ist das mit den Spitzenkandidaten der Parteien: 22</p> <p>Haben Sie über die Spitzenkandidaten der Parteien und ihre persönlichen Eigenschaften mehr aus der Tageszeitung oder mehr aus dem Fernsehen erfahren?</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td>mehr aus der Tageszeitung . . .</td> <td>1</td> <td></td> </tr> <tr> <td>mehr aus dem Fernsehen</td> <td>2</td> <td></td> </tr> <tr> <td>aus beiden gleich</td> <td>3</td> <td></td> </tr> <tr> <td>weder/noch</td> <td>4</td> <td></td> </tr> <tr> <td>weiß nicht</td> <td>8</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">9</td> </tr> </table>	mehr aus der Tageszeitung . . .	1		mehr aus dem Fernsehen	2		aus beiden gleich	3		weder/noch	4		weiß nicht	8				9																								
mehr aus der Tageszeitung . . .	1																																										
mehr aus dem Fernsehen	2																																										
aus beiden gleich	3																																										
weder/noch	4																																										
weiß nicht	8																																										
		9																																									
25	<p>Von welchen Parteien haben Sie im vergangenen Bundestagswahlkampf irgendwelches Informationsmaterial wie z.B. Flugblätter, Handzettel oder Broschüren <u>gelesen</u>?</p> <p><u>Informationsmaterial gelesen von:</u></p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td>CDU</td> <td>1</td> <td>23</td> </tr> <tr> <td>CSU</td> <td>1</td> <td>24</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>1</td> <td>25</td> </tr> <tr> <td>F.D.P.</td> <td>1</td> <td>26</td> </tr> <tr> <td>Bündnis 90/DIE GRÜNEN</td> <td>1</td> <td>27</td> </tr> <tr> <td>PDS</td> <td>1</td> <td>28</td> </tr> <tr> <td>Die Republikaner</td> <td>1</td> <td>29</td> </tr> <tr> <td>andere Partei(en), und zwar:</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><u>INT.: notieren ---></u></td> <td>1</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>1</td> <td>31</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>habe gar kein Informationsmaterial von Parteien gelesen .</td> <td>6</td> <td>23</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">9</td> </tr> </table> <p><u>INT.: PARTEIEN NICHT VORLESEN, sondern genannte Partei(en) nur einkreisen. Mehrfachangaben möglich</u></p>	CDU	1	23	CSU	1	24	SPD	1	25	F.D.P.	1	26	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	1	27	PDS	1	28	Die Republikaner	1	29	andere Partei(en), und zwar:			<u>INT.: notieren ---></u>	1	30					1	31				habe gar kein Informationsmaterial von Parteien gelesen .	6	23			9
CDU	1	23																																									
CSU	1	24																																									
SPD	1	25																																									
F.D.P.	1	26																																									
Bündnis 90/DIE GRÜNEN	1	27																																									
PDS	1	28																																									
Die Republikaner	1	29																																									
andere Partei(en), und zwar:																																											
<u>INT.: notieren ---></u>	1	30																																									
	1	31																																									
habe gar kein Informationsmaterial von Parteien gelesen .	6	23																																									
		9																																									

26	Von welchen Parteien haben Sie die Wahlwerbung im Fernsehen gesehen?	<u>Wahlwerbung im Fernsehen</u> <u>gesehen von:</u> CDU 1 40 CSU 1 41 SPD 1 42 F.D.P. 1 43 Bündnis 90/DIE GRÜNEN 1 44 PDS 1 45 Die Republikaner 1 46 andere Partei(en), und zwar: <u>INT.: notieren ---></u> 1 47 - - - - - 1 48 habe gar keine Wahlwerbung von Parteien im Fernsehen gesehen 6 40 9	
27	Haben Sie vor der Bundestagswahl eine oder mehrere Wahlversammlungen oder ähnliche Veranstaltungen besucht?	ja 1 nein 2 9	27 a 28
27 a	Von welcher Partei bzw. von welchen Parteien? <u>INT.: PARTEIEN NICHT VORLESEN, sondern genannte Partei(en) nur einkreisen. Mehrfachangaben möglich</u>	<u>Wahlversammlung/Veranstaltung</u> <u>besucht von:</u> CDU 1 50 CSU 1 51 SPD 1 52 F.D.P. 1 53 Bündnis 90/DIE GRÜNEN 1 54 PDS 1 55 Die Republikaner 1 56 andere Partei(en), und zwar: <u>INT.: notieren ---></u> 1 57 - - - - - 1 58 9	
28	Ist bei Ihnen in der Familie in der Zeit vor der Bundestagswahl über die Parteien, die Politiker und die Wahl gesprochen worden?	ja 1 nein 2 weiß nicht 8 9	28 a 29

LINKS

RECHTS

28 a	War das häufig, gelegentlich oder selten der Fall?	häufig 1 gelegentlich 2 selten 3 weiß nicht 8	60 9
29	Und wie war das bei Ihren Freunden und Bekannten? Ist da über die Parteien, die Politiker und die Bundestagswahl gesprochen worden?	ja 1 nein 2 weiß nicht 8	61 9 29 a
29 a	War das häufig, gelegentlich oder selten der Fall?	häufig 1 gelegentlich 2 selten 3 weiß nicht 8	62 9
30	In den letzten Wochen vor der Bundestagswahl sind im Fernsehen und in der Presse gelegentlich Ergebnisse von Meinungsbefragungen zum voraussichtlichen Ausgang der Bundestagswahl veröffentlicht worden. Haben Sie selbst solche Ergebnisse gelesen oder gesehen?	ja 1 nein 2	63 30 a 31 9
30 a	Haben diese Meinungsumfragen bei Ihrer Entscheidung, welche Partei Sie gewählt haben, eine große Rolle, eine gewisse Rolle oder keine Rolle gespielt?	eine große Rolle 1 eine gewisse Rolle 2 keine Rolle 3	64 9
31	Viele Leute verwenden die Begriffe "LINKS" und "RECHTS", wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen. Wir haben hier einen Maßstab, der von links nach rechts verläuft. Wenn Sie an Ihre eigenen politischen Ansichten denken, wo würden Sie diese Ansichten auf dieser Skala einstufen? Machen Sie bitte ein Kreuz in eines der Kästchen. <u>INT.:</u> Stift überreichen und die auf <u>nebenstehender Seite des Fragebogens</u> abgebildete Links-Rechts-Skala vorlegen; es ist darauf zu achten, daß der Befragte ein Kreuz <u>innerhalb eines Kästchens</u> macht <<<————— <u>INT.:</u> in Skala ankreuzen lassen NUR AUSWERTUNG LINKS 01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 RECHTS weiß nicht 98 99	65/66	

32 INT.: beige Liste 10 vorlegen

- (1) Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf dieser Liste finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann. Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müßten, welches Ziel erschiene Ihnen persönlich am wichtigsten?

INT.: nur eine Nennung möglich, das wichtigste Ziel auswählen lassen und unten im Antwortschema eine "1" eintragen

- (2) Und welches Ziel erschiene Ihnen am zweitwichtigsten?

INT.: nur eine Nennung möglich, das zweitwichtigste Ziel auswählen lassen und unten im Antwortschema eine "2" eintragen

- (3) Und welches Ziel käme an dritter Stelle?

INT.: nur eine Nennung möglich, das drittwichtigste Ziel auswählen lassen und unten im Antwortschema eine "3" eintragen

A	Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land	<input type="text"/>	weiß nicht 8	67
B	Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung	<input type="text"/>	weiß nicht 8	68
C	Kampf gegen die steigenden Preise	<input type="text"/>	weiß nicht 8	69
D	Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung	<input type="text"/>	weiß nicht 8	70

9

INT.: im leer gebliebenen Antwortkästchen die Ziffer "4" ohne Befragen ergänzen

33 INT.: weiße Liste 11 vorlegen

71

Kommen wir nun zu der Demokratie in Deutschland: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht? Bitte benutzen Sie zur Antwort diese Liste hier.

sehr zufrieden 1
ziemlich zufrieden 2
etwas zufrieden 3
etwas unzufrieden 4
ziemlich unzufrieden 5
sehr unzufrieden 6
weiß nicht 8

9

34	<p><u>INT.: beige Liste 12 vorlegen</u></p> <p>Alles in allem gesehen, was denken Sie, wie gut oder wie schlecht funktioniert unser politisches System heute? Welche der Aussagen auf dieser Liste kommt Ihrer Meinung am nächsten?</p> <p><u>INT.:</u> nur <u>eine</u> Nennung möglich, bei Rückfragen: Das politische System in <u>Deutschland</u></p>	<p>Es funktioniert gut und muß nicht verändert werden . A-1</p> <p>Es funktioniert im großen und ganzen gut, muß aber in einigen Punkten verändert werden B-2</p> <p>Es funktioniert nicht gut und muß in vielen Punkten verändert werden C-3</p> <p>Es funktioniert überhaupt nicht gut und muß völlig verändert werden D-4</p> <p><u>weiß nicht</u> 8</p>	<p>72</p> <p>9</p>															
35	<p><u>INT.: nochmals weiße Liste 11 verwenden</u></p> <p>Wie zufrieden sind Sie - insgesamt betrachtet - mit den Leistungen der Bundesregierung?</p>	<p>sehr zufrieden 1</p> <p>ziemlich zufrieden 2</p> <p>etwas zufrieden 3</p> <p>etwas unzufrieden 4</p> <p>ziemlich unzufrieden 5</p> <p><u>sehr unzufrieden</u> 6</p> <p><u>weiß nicht</u> 8</p>	<p>73</p> <p>9</p>															
36	<p><u>INT.: weiße Liste 13 vorlegen</u></p> <p>Wieder etwas anderes. Ich lese Ihnen jetzt unterschiedliche Bereiche vor.</p> <p>Bitte geben Sie nun anhand dieser Liste für die einzelnen Bereiche an, ob die Regierung dafür weniger oder mehr Geld ausgeben sollte.</p> <p>Bedenken Sie dabei, daß sehr viel höhere Ausgaben auch höhere Steuern erfordern können.</p> <p><u>INT.:</u> Vorgaben einzeln nacheinander vorlesen und jeweils Antwortziffer einkreisen</p>	<table> <tr> <td>A</td><td>Wie ist das mit dem Umweltschutz?</td><td>1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6</td></tr> <tr> <td>B</td><td>Polizei und Strafverfolgung?</td><td>1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6</td></tr> <tr> <td>C</td><td>Verteidigung?</td><td>1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6</td></tr> <tr> <td>D</td><td>Renten und Pensionen?</td><td>1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6</td></tr> <tr> <td>E</td><td>Kultur und Kunst?</td><td>1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6</td></tr> </table>	A	Wie ist das mit dem Umweltschutz?	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	B	Polizei und Strafverfolgung?	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	C	Verteidigung?	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	D	Renten und Pensionen?	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	E	Kultur und Kunst?	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	<p>74</p> <p>75</p> <p>76</p> <p>77</p> <p>78</p> <p>9</p>
A	Wie ist das mit dem Umweltschutz?	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6																
B	Polizei und Strafverfolgung?	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6																
C	Verteidigung?	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6																
D	Renten und Pensionen?	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6																
E	Kultur und Kunst?	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6																

37 INT.: beige Liste 14 vorlegen

79

In welchem Maße stimmen Sie folgender Aussage zu:

- Der Sozialismus ist im Grunde eine gute Idee, die nur schlecht ausgeführt wurde -

Bitte nennen Sie mir Ihre Antwortkennziffer.

INT.: Antwortziffer einkreisen

1 / 2 / 3 / 4 /

weiß nicht 8

9

38 INT.: weißen Kartensatz mischen und übergeben

Sagen Sie mir bitte zu jeder der Aussagen auf diesen Karten, wie stark Sie ihr zustimmen oder sie ablehnen. Nennen Sie bitte wieder jeweils den Kennbuchstaben des Kärtchens und die zutreffende Antwortkennziffer.

INT.: pro Vorgabe eine Antwortziffer einkreisen

			weiß nicht	
A	Wenn wir uns nicht gegen Chao-ten und Radaubröder wehren, wird unsere Freiheit bald in Unordnung und Chaos ausarten	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	12
B	Wer seine Kinder zu anständigen Bürgern erziehen will, muß von ihnen vor allem Gehorsam und Disziplin verlangen	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	13
C	In unserem Staat sollten sich Gruppen- und Verbandsinteressen bedingungslos dem allgemeinen Wohl unterordnen	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	14
D	Heute ändert sich alles so schnell, daß man oft nicht weiß, woran man sich halten soll	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	15
E	So wie die Zukunft aussieht, kann man es kaum noch verantworten, Kinder auf die Welt zu bringen	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	16
F	In diesen Tagen ist alles so unsicher geworden, daß man auf alles gefaßt sein muß	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	17
G	Früher waren die Leute besser dran, weil jeder wußte, was er zu tun hatte	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6	8	18

9

38 INT.: weiße Liste 15 vorlegen

a

Ich lese Ihnen gleich einige Meinungen vor, die man über die Deutschen in Ost und West hören oder lesen kann. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob das: voll und ganz, ziemlich, etwas oder überhaupt nicht zutrifft.

INT.: Vorgaben vorlesen und jeweils
Antwortziffer einkreisen

		trifft zu:				
		voll und ganz	ziemlich	etwas	überhaupt nicht	
A	Die Westdeutschen haben die ehemalige DDR im Kolonialstil erobert	1	2	3	4	19
B	Viele frühere DDR-Bürger machen es sich zu einfach: Sie wollen leben wie im Westen und nur so arbeiten wie früher im Osten	1	2	3	4	20
C	Die Deutschen im Westen haben trotz ihres Wohlstands nicht gelernt, zu teilen	1	2	3	4	21
E	Ostdeutschland wird fast nur als Absatzgebiet für Westwaren angesehen, viel zu wenig wird getan, um Ostdeutschland als Produktionsland zu erhalten	1	2	3	4	22
F	Im Westen gibt es Leute, die am liebsten so leben möchten, als hätte es gar keine Wiedervereinigung gegeben	1	2	3	4	23
G	Die Ostdeutschen neigen dazu, sich selbst zu bemitleiden	1	2	3	4	24
H	Die Bonner Regierung tut zu wenig, um die Arbeitsplätze in der Ex-DDR zu retten	1	2	3	4	25
J	Viele Arbeiter und Angestellte in Ostdeutschland sind westlichem Leistungsdruck nicht gewachsen	1	2	3	4	26

39 INT.: beige Liste 16 vorlegen

Auf dieser Liste stehen weitere Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr: voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

INT.: zu jeder Vorgabe eine
Antwortziffer einkreisen

		stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme über- haupt nicht zu	weiß nicht	
A	Die Politiker kümmern sich nicht viel darum, was Leute wie ich denken	1	2	3	4	8	27
B	Ich traue mir zu, in einer Gruppe, die sich mit politischen Fragen befaßt, eine aktive Rolle zu übernehmen	1	2	3	4	8	28
C	Leute wie ich haben so oder so keinen Einfluß darauf, was die Regierung tut	1	2	3	4	8	29
D	Die ganze Politik ist so kompliziert, daß jemand wie ich gar nicht versteht, was vorgeht	1	2	3	4	8	30

9

40 INT.: weiße Liste 17 vorlegen

In dieser Frage geht es um Verhaltensweisen, die verschiedene Leute manchmal gewählt haben, um gegen etwas zu protestieren, oder um die Öffentlichkeit auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen. Ich nenne Ihnen nun einige solcher Verhaltensweisen.

Sagen Sie mir bitte, ob Sie sich an einer derartigen Aktion beteiligen würden, wenn es um eine wichtige Sache geht, oder ob Sie sich nur in einer ganz außergewöhnlichen Situation beteiligen würden, oder ob Sie sich unter keinen Umständen an einer solchen Aktion beteiligen würden.

INT.: Vorgaben vorlesen

Wie ist das mit einer ...

		würde mich beteiligen ...			kenne ich nicht	weiß nicht	
		bei wichtiger Sache	in ganz außerge- wöhn- licher Situation	unter keinen Um- ständen			
A	Bürgerinitiative?	1	2	3	6	8	31
B	Unterschriftensammlung?	1	2	3	6	8	32
C	Genehmigte politische Demonstration?	1	2	3	6	8	33
D	Besetzung von Fabriken, Ämtern und anderen Gebäuden?	1	2	3	6	8	34

9

41	<u>INT.: blaues Kartenspiel mischen und übergeben</u> Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann. Wählen Sie bitte diejenigen drei Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind. <u>INT.: herausgelegte Kärtchen-Kennbuchstaben einkreisen, maximal drei Nennungen möglich</u>	Das Grundgesetz A-01 Der Bundestag B-02 Die Leistungen der deutschen Sportler . . C-03 Die wirtschaftlichen Erfolge D-04 Die deutsche Kunst und Literatur E-05 Die wissenschaftlichen Leistungen F-06 Die sozialstaatlichen Leistungen G-07 bin auf gar nichts davon stolz 96	35/36 37/38 39/40 99
41 a	<u>INT.: ohne Befragen einstufen</u> Das Interview wird durchgeführt	in den alten Bundesländern . . 1 in den neuen Bundesländern . . 2	41 42 44 9
42	Wenn Sie an die ehemalige DDR zurückdenken, gibt es Dinge, auf die die Menschen dort stolz sein können?	ja 1 nein 2	42 43 43 9 a
43	Und auf was können sie stolz sein? <u>INT.: wörtlich und ausführlich notieren</u> -	Angabe . . . 1 k.A. . . . 2	43 9
43 a	<u>INT.: nach Beantwortung von Frage 43 ---> sofort weiter mit Frage 46</u>		
44	Wenn Sie an die ehemalige DDR zurückdenken, gibt es Dinge, auf die Sie stolz sind?	ja 1 nein 2	44 45 46 9

45	Und auf was sind Sie stolz?	Angabe 1 k.A. 2	45
	<u>INT.:</u> wörtlich und ausführlich notieren		

	-----		9
46	<u>INT.:</u> beige Liste 18 vorlegen	sehr gut 1	46
	Wie beurteilen Sie ganz allgemein die <u>heutige</u> wirtschaftliche Lage in Deutschland:	gut 2	
		teils gut/teils schlecht . . . 3	
	<u>INT.:</u> Vorgaben vorlesen	schlecht 4	
		<u>sehr schlecht</u> 5	
	<u>INT.:</u> nicht vorlesen --->	weiß nicht 8	9
47	<u>INT.:</u> wieder beige Liste 18	sehr gut 1	47
	Und wie beurteilen Sie ganz allgemein Ihre eigene wirtschaftliche Lage <u>heute</u> ?	gut 2	
		teils gut/teils schlecht . . . 3	
		schlecht 4	
		<u>sehr schlecht</u> 5	
		weiß nicht 8	9
48	<u>INT.:</u> weiße Liste 19 vorlegen	wesentlich besser 1	48
	Und wie wird es <u>in einem Jahr</u> sein? Glauben Sie, daß die wirtschaftliche Lage in Deutschland dann im allgemeinen: wesentlich besser, etwas besser, gleichbleibend, etwas schlechter oder wesentlich schlechter sein wird?	etwas besser 2	
		gleichbleibend 3	
		etwas schlechter 4	
		<u>wesentlich schlechter</u> 5	
		weiß nicht 8	9
49	<u>INT.:</u> wieder weiße Liste 19 vorlegen	wesentlich besser 1	49
	Und was glauben Sie - wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage <u>in einem Jahr</u> sein?	etwas besser 2	
		gleichbleibend 3	
		etwas schlechter 4	
		<u>wesentlich schlechter</u> 5	
		weiß nicht 8	9

S5	<p>Wie alt waren Sie, als Sie die allgemeinbildende Schule verlassen haben?</p> <div style="display: flex; align-items: center; justify-content: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin-right: 5px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin-right: 5px;"></div> <div>Jahre alt</div> </div> <p><u>INT.:</u> Alter in Jahren eintragen</p>	<p>23/24</p> <p>99</p>																																							
S6	<p><u>INT.: weiße Liste S3 vorlegen</u></p> <p>Und nun zu Ihrer beruflichen Ausbildung: Bitte nennen Sie mir alles, was Sie in Ihrer beruflichen Ausbildung gemacht haben. Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?</p> <p><u>INT.:</u> Mehrfachnennungen möglich. Fortbildungskurse, die der Befragte <u>nach</u> seiner beruflichen Ausbildung gemacht hat, sind hier <u>nicht</u> gemeint</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">bin noch in der Ausbildung oder Schüler oder Student</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">A-1</td> <td style="width: 40%; text-align: right;">25</td> </tr> <tr> <td>bin nicht in Ausbildung und habe bisher keinen beruflichen Ausbildungsabschluß gemacht</td> <td style="text-align: center;">B-1</td> <td style="text-align: right;">26</td> </tr> <tr> <td>beruflich-betriebliche Anlernzeit (evtl. mit Abschlußzeugnis) aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluß</td> <td style="text-align: center;">C-1</td> <td style="text-align: right;">27</td> </tr> <tr> <td>beruflich-betriebliche Ausbildung/Lehre mit Abschlußprüfung</td> <td style="text-align: center;">D-1</td> <td style="text-align: right;">28</td> </tr> <tr> <td>beruflich-schulische Ausbildung: Berufsfachschule, Handelsschule (auch Verwaltungsfachschule oder Schule des Gesundheitswesens)</td> <td style="text-align: center;">E-1</td> <td style="text-align: right;">29</td> </tr> <tr> <td>Ausbildung an einer anderen Fachschule/Berufsakademie, Fachakademie, Akademie für Wirtschafts- und Sozialwesen, auch: Meister-, Technikerschule</td> <td style="text-align: center;">F-1</td> <td style="text-align: right;">30</td> </tr> <tr> <td>Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)</td> <td style="text-align: center;">G-1</td> <td style="text-align: right;">31</td> </tr> <tr> <td>Hochschulabschluß ohne Diplom</td> <td style="text-align: center;">H-1</td> <td style="text-align: right;">32</td> </tr> <tr> <td>Hochschulabschluß mit Diplom/Promotion</td> <td style="text-align: center;">J-1</td> <td style="text-align: right;">33</td> </tr> <tr> <td colspan="3">anderen beruflichen Ausbildungsabschluß, und zwar:</td> </tr> <tr> <td colspan="3">- - - - -</td> </tr> <tr> <td colspan="2">- - - - -</td> <td style="text-align: right;">K-1 34</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><u>(INT.: bitte notieren)</u></td> <td style="text-align: right;">9</td> </tr> </table>	bin noch in der Ausbildung oder Schüler oder Student	A-1	25	bin nicht in Ausbildung und habe bisher keinen beruflichen Ausbildungsabschluß gemacht	B-1	26	beruflich-betriebliche Anlernzeit (evtl. mit Abschlußzeugnis) aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluß	C-1	27	beruflich-betriebliche Ausbildung/Lehre mit Abschlußprüfung	D-1	28	beruflich-schulische Ausbildung: Berufsfachschule, Handelsschule (auch Verwaltungsfachschule oder Schule des Gesundheitswesens)	E-1	29	Ausbildung an einer anderen Fachschule/Berufsakademie, Fachakademie, Akademie für Wirtschafts- und Sozialwesen, auch: Meister-, Technikerschule	F-1	30	Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)	G-1	31	Hochschulabschluß ohne Diplom	H-1	32	Hochschulabschluß mit Diplom/Promotion	J-1	33	anderen beruflichen Ausbildungsabschluß, und zwar:			- - - - -			- - - - -		K-1 34	<u>(INT.: bitte notieren)</u>		9	
bin noch in der Ausbildung oder Schüler oder Student	A-1	25																																							
bin nicht in Ausbildung und habe bisher keinen beruflichen Ausbildungsabschluß gemacht	B-1	26																																							
beruflich-betriebliche Anlernzeit (evtl. mit Abschlußzeugnis) aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluß	C-1	27																																							
beruflich-betriebliche Ausbildung/Lehre mit Abschlußprüfung	D-1	28																																							
beruflich-schulische Ausbildung: Berufsfachschule, Handelsschule (auch Verwaltungsfachschule oder Schule des Gesundheitswesens)	E-1	29																																							
Ausbildung an einer anderen Fachschule/Berufsakademie, Fachakademie, Akademie für Wirtschafts- und Sozialwesen, auch: Meister-, Technikerschule	F-1	30																																							
Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)	G-1	31																																							
Hochschulabschluß ohne Diplom	H-1	32																																							
Hochschulabschluß mit Diplom/Promotion	J-1	33																																							
anderen beruflichen Ausbildungsabschluß, und zwar:																																									
- - - - -																																									
- - - - -		K-1 34																																							
<u>(INT.: bitte notieren)</u>		9																																							

S7	<p><u>INT.: weiße Liste S4 vorlegen</u> 35</p> <p>Sind Sie gegenwärtig erwerbstätig, oder was sonst von dieser Liste trifft auf Sie zu? Unter "Erwerbstätigkeit" wird jede bezahlte bzw. mit einem Einkommen verbundene Tätigkeit verstanden, egal, welchen zeitlichen Umfangs. Bitte sehen Sie die Liste einmal durch.</p> <p><u>INT.:</u> nur <u>eine</u> Nennung möglich. Bei Saisonarbeit den groben Stundendurchschnitt angeben lassen</p> <p><u>ACHTUNG:</u> Lehrer mit voller Stundenzahl in Kategorie 1 einordnen, mit reduzierter Stundenzahl in Kategorie 2 einordnen</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>ich bin <u>vollzeit-erwerbstätig</u> mit einer Wochen-Arbeitszeit von: Alte Bundesl.: 35 Std.u.mehr Neue Bundesl.: 40 Std.u.mehr . 1</p> <hr/> <p>ich bin <u>teilzeit-erwerbstätig</u> mit einer Wochen-Arbeitszeit von: Alte Bundesl.: 18-34 Std. Neue Bundesl.: 20-39 Std. . . 2</p> <hr/> <p>ich bin <u>teilzeit- oder stundenweise-erwerbstätig</u> mit einer Wochen-Arbeitszeit von: Alte Bundesl.: unter 18 Std. Neue Bundesl.: unter 20 Std. . 3</p> <hr/> <p>ich bin Auszubildender/ Lehrling 4</p> <hr/> <p>ich befinde mich in einer Umschulung bzw. Umschulungsmaßnahme 5</p> <hr/> <p>ich bin in Mutterschaftsurlaub/ Erziehungsurlaub oder in sonstiger Beurlaubung 6</p> <hr/> <p>nichts davon trifft zu 7</p> <p style="text-align: right;">9</p> </div> <div style="width: 45%; text-align: right;"> <p>S 13</p> <hr/> <p>S 12</p> <hr/> <p>S8</p> <hr/> <p>S 13</p> <hr/> <p>S9</p> <hr/> <p>S8</p> </div> </div>
S8	<p><u>INT.: weiße Liste S5 vorlegen</u> 36/37</p> <p>Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch, ob etwas auf Sie zutrifft. Sofern etwas von dieser Liste auf Sie zutrifft, nennen Sie mir die Kennziffer.</p> <p><u>INT.:</u> nur <u>eine</u> Nennung möglich</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>ich bin Student/in 01</p> <p>ich bin Fachschüler/in 02</p> <p>ich bin z.Zt. arbeitslos/ mache Null-Kurzarbeit 03</p> <p>ich bin z.Zt. arbeitslos, aber in Umschulung 04</p> <p>ich bin Rentner/Pensionär/ Vorruhestand/Altersübergang 05</p> <p>ich bin Hausfrau/Hausmann . 06</p> <p>ich bin Wehr-/Zivildienstleistender 07</p> <p>ich bin aus anderen Gründen nicht erwerbstätig 08</p> <p>nichts davon trifft zu 96</p> <p style="text-align: right;">99</p> </div> <div style="width: 45%; text-align: right;"> <p>S 10</p> <hr/> <p>S 16</p> </div> </div>
S9	<p><u>Waren Sie früher einmal vollzeit- oder teilzeit-erwerbstätig mit einer Wochenarbeitszeit von mindestens 18 Wochenarbeitsstunden in den alten Bundesländern bzw. von mindestens 20 Wochenarbeitsstunden in den neuen Bundesländern?</u> 38</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>ja 1</p> <hr/> <p>nein 2</p> <p style="text-align: right;">9</p> </div> <div style="width: 45%; text-align: right;"> <p>S 10</p> <hr/> <p>S 16</p> </div> </div>

S 10	<u>INT.: weiße Liste S6 vorlegen</u>	39/40
	Welche berufliche Stellung traf zuletzt auf Sie zu? Sehen Sie sich auch bitte diese Liste an und nennen Sie mir den Kennbuchstaben.	Selbständiger in Landwirtschaft/ Forstwirtschaft/Tierzucht/ Fischerei A-01
	<u>INT.: nur eine Nennung möglich</u>	Akademischer freier Beruf B-02
		Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienst- leistung (auch PGH) . . . C-03
		Beamter/Richter/ Berufssoldat D-04
		Angestellter E-05
		Arbeiter/Facharbeiter . . F-06
		Mithelfender Familien- angehöriger G-07
		in Ausbildung H-08
		99
S 11	<u>INT.: graues Kartenspiel verwenden. Karte mit dem in S10 eingekreisten Buchstaben auswählen und vorlegen. Übrige Karten beiseite legen</u>	41/42
	Und welche der aufgeführten Beschreibungen traf zuletzt auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechende Kennziffer.	<u>INT.: Kennziffer bitte eintragen</u>
		<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 100px; height: 20px;"></div>
	<u>INT.: nur eine Nennung möglich</u>	99
	<u>INT.: nach Beantwortung von Frage S11 -----> sofort weiter mit Frage S16</u>	
S 12	<u>INT.: weiße Liste S7 vorlegen</u>	43/44
	Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch, ob sonst noch etwas auf Sie zutrifft. Sofern etwas auf Sie zutrifft, nennen Sie mir bitte die entsprechende Kennziffer.	ich bin Student/in 01
		ich bin Fachschüler/in . . . 02
		ich bin Rentner/Pensionär/ Vorruhestand/Altersübergang . 05
		ich bin Hausfrau/Hausmann . 06
	<u>INT.: nur eine Nennung möglich</u>	nichts davon trifft zu . . . 96
		99

S 13	<p><u>INT.: weiße Liste (Achtung)</u> <u>S6 vorlegen</u> 45/46</p> <p>Welche berufliche Stellung trifft auf Sie z.Zt. zu? Sehen Sie sich bitte diese Liste an und nennen Sie mir den entsprechenden Kennbuchstaben.</p> <p><u>INT.: nur eine Nennung möglich</u></p> <table border="0"> <tr> <td>Selbständiger in Landwirtschaft/Forstwirtschaft/Tierzucht/Fischerei</td> <td>A-01</td> </tr> <tr> <td>Akademischer freier Beruf</td> <td>B-02</td> </tr> <tr> <td>Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung (auch PGH)</td> <td>C-03</td> </tr> <tr> <td>Beamter/Richter/Berufssoldat</td> <td>D-04</td> </tr> <tr> <td>Angestellter</td> <td>E-05</td> </tr> <tr> <td>Arbeiter/Facharbeiter</td> <td>F-06</td> </tr> <tr> <td>Mithelfender Familienangehöriger</td> <td>G-07</td> </tr> <tr> <td>in Ausbildung</td> <td>H-08</td> </tr> </table> <p style="text-align: right;">99</p>	Selbständiger in Landwirtschaft/Forstwirtschaft/Tierzucht/Fischerei	A-01	Akademischer freier Beruf	B-02	Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung (auch PGH)	C-03	Beamter/Richter/Berufssoldat	D-04	Angestellter	E-05	Arbeiter/Facharbeiter	F-06	Mithelfender Familienangehöriger	G-07	in Ausbildung	H-08	
Selbständiger in Landwirtschaft/Forstwirtschaft/Tierzucht/Fischerei	A-01																	
Akademischer freier Beruf	B-02																	
Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung (auch PGH)	C-03																	
Beamter/Richter/Berufssoldat	D-04																	
Angestellter	E-05																	
Arbeiter/Facharbeiter	F-06																	
Mithelfender Familienangehöriger	G-07																	
in Ausbildung	H-08																	
S 14	<p><u>INT.: graues Kartenspiel verwenden. Karte mit dem in S13 eingekreisten Buchstaben auswählen und vorlegen. Übrige Karten beiseite legen</u></p> <p>Und welche der aufgeführten Beschreibungen trifft auf Sie zu? Nennen Sie mir bitte die entsprechende Kennziffer.</p> <p><u>INT.: Kennziffer bitte eintragen</u></p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="width: 30px; height: 20px;"></td> <td style="width: 30px; height: 20px;"></td> </tr> </table> <p style="text-align: right;">47/48</p> <p><u>INT.: nur eine Nennung möglich</u></p> <p style="text-align: right;">99</p>																	
S 15	<p>Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt?</p> <table border="0"> <tr> <td>ja</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>nein</td> <td>2</td> </tr> </table> <p style="text-align: right;">49</p> <p style="text-align: right;">9</p>	ja	1	nein	2													
ja	1																	
nein	2																	
S 16	<p><u>INT.: weiße Liste S8 vorlegen</u></p> <p>Welchen Familienstand haben Sie?</p> <table border="0"> <tr> <td>verheiratet und lebe mit meinem Ehepartner zusammen</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>verheiratet und lebe getrennt</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>verwitwet</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>geschieden</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>ledig</td> <td>5</td> </tr> </table> <p style="text-align: right;">50</p> <p style="text-align: right;">9</p>	verheiratet und lebe mit meinem Ehepartner zusammen	1	verheiratet und lebe getrennt	2	verwitwet	3	geschieden	4	ledig	5	S 18 S 17						
verheiratet und lebe mit meinem Ehepartner zusammen	1																	
verheiratet und lebe getrennt	2																	
verwitwet	3																	
geschieden	4																	
ledig	5																	
S 17	<p>Leben Sie mit einem(r) Partner(in) zusammen?</p> <table border="0"> <tr> <td>ja</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>nein</td> <td>2</td> </tr> </table> <p style="text-align: right;">51</p> <p style="text-align: right;">9</p>	ja	1	nein	2													
ja	1																	
nein	2																	

S 18	<p>Es wird heute viel über verschiedene Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher dieser Schichten rechnen Sie sich selbst eher zu:</p> <p><u>INT.:</u> Antwortvorgaben vorlesen, nur <u>eine</u> Nennung möglich</p> <p><u>INT.:</u> nicht vorlesen</p>	<p>der Unterschicht 1</p> <p>der unteren Mittelschicht . . . 2</p> <p>der mittleren Mittelschicht . . 3</p> <p>der oberen Mittelschicht . . . 4</p> <p>der Oberschicht 5</p> <p>keiner dieser Schichten 6</p> <p>weiß nicht 8</p> <p>Einstufung abgelehnt 7</p> <p>9</p>	52
S 19	<p><u>INT.:</u> weiße Liste S9 vorlegen</p> <p>Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?</p>	<p>der evangelischen Kirche 1</p> <p>einer evangelischen Freikirche 2</p> <p>der römisch-katholischen Kirche 3</p> <p>einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft 4</p> <p>einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft . 5</p> <p>keiner Religionsgemeinschaft . 6</p> <p>9</p>	<p>53</p> <p>S 20</p> <p>S 21</p>
S 20	<p>Wie stark fühlen Sie sich Ihrer Kirche verbunden:</p> <p><u>INT.:</u> Antwortvorgaben vorlesen</p>	<p>sehr stark 1</p> <p>stark 2</p> <p>weniger stark 3</p> <p>gar nicht 4</p> <p>9</p>	54
S 20 a	<p>Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche:</p> <p><u>INT.:</u> Antwortvorgaben vorlesen</p>	<p>jeden Sonntag 1</p> <p>fast jeden Sonntag 2</p> <p>ab und zu 3</p> <p>einmal im Jahr 4</p> <p>seltener 5</p> <p>nie 6</p> <p>9</p>	2:32
S 20 b	<p><u>INT.:</u> weiße Liste S9a vorlegen</p> <p>Wie oft beten Sie?</p> <p><u>INT.:</u> nur <u>eine</u> Nennung möglich</p>	<p>nie 01</p> <p>weniger als einmal im Jahr . 02</p> <p>etwa ein- bis zweimal im Jahr 03</p> <p>mehrmals im Jahr 04</p> <p>ungefähr einmal im Monat . . 05</p> <p>2- bis 3mal im Monat 06</p> <p>fast jede Woche 07</p> <p>jede Woche 08</p> <p>mehrmals in der Woche 09</p> <p>einmal am Tag 10</p> <p>mehrmals am Tag 11</p> <p>99</p>	2:33/34

S 21	Die vorletzte Bundestagswahl, die die erste Bundestagswahl in Gesamtdeutschland war, fand am 2. Dezember 1990 statt. Waren Sie bei dieser Bundestagswahl wahlberechtigt?	<div style="text-align: right;">55</div> ja 1 nein 2 <div style="text-align: right;">9</div>	S 22 S 21a
S 21 a	Aus welchem Grund waren Sie nicht wahlberechtigt?	<div style="text-align: right;">2:35</div> war noch keine 18 Jahre alt . 1 kein deutscher Staatsbürger . 2 <div style="text-align: right;">9</div>	
	<u>INT.:</u> nach Beantwortung von Frage S21a ---> sofort weiter mit Frage S24		
S 22	Haben Sie bei dieser Bundestagswahl im Dezember 1990 gewählt?	<div style="text-align: right;">56</div> ja 1 nein 2 <div style="text-align: right;">9</div>	S 23 S 24
S 23	<u>INT.: weiße Liste S10 vorlegen</u> Welche Partei haben Sie bei der Bundestagswahl 1990 mit Ihrer <u>Zweitstimme</u> gewählt? <u>INT.: nur eine Nennung möglich</u>	<div style="text-align: right;">57/58</div> CDU bzw. CSU 01 SPD 02 F.D.P. 03 Bündnis 90/DIE GRÜNEN . . . 04 PDS /Linke Liste 05 Republikaner 06 DSU 07 NPD 08 DKP 09 andere Partei 10 keine Zweitstimme abgegeben 96 Angabe verweigert 97 weiß nicht mehr 98 <div style="text-align: right;">99</div>	
S 24	<u>INT.: (nochmals) weiße Liste S10 verwenden</u> Wenn erst jetzt, am nächsten Sonntag, Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen? Bitte nennen Sie nur die Kennziffer. <u>INT.: bei Rückfragen, Zweitstimme</u>	<div style="text-align: right;">59/60</div> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 10px auto;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 10px auto;"></div> würde bestimmt nicht an der Wahl teilnehmen 96 weiß absolut nicht, welche Partei ich wählen würde . . 98 Angabe verweigert 97 <div style="text-align: right;">99</div>	

S 25 a	<p>Viele Leute in der Bundesrepublik neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu? Wenn ja, welcher?</p> <p><u>INT.:</u> nur <u>eine</u> Nennung möglich</p>	<p><u>JA, und zwar:</u> 61/62</p> <p>CDU 01</p> <p>CSU 02</p> <p>SPD 03</p> <p>F.D.P. 04</p> <p>Bündnis 90/DIE GRÜNEN . . . 05</p> <p>PDS 06</p> <p>Republikaner 07</p> <p>anderer, und zwar:</p> <p>- - - - -</p> <hr/> <p>NEIN, neige keiner Partei zu 96</p> <p>weiß nicht 98</p> <p>Angabe verweigert 97</p> <p style="text-align: right;">99</p>	<p>S 25 b</p>
S 25 b	<p>Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammenge- nommen - dieser Partei zu:</p> <p><u>INT.:</u> Antwortvorgaben vorlesen</p>	<p style="text-align: right;">2:36</p> <p>sehr stark 1</p> <p>ziemlich stark 2</p> <p>mäßig 3</p> <p>ziemlich schwach 4</p> <p>sehr schwach 5</p> <p style="text-align: right;">9</p>	
S 25 c	<p>Und wie lange neigen Sie dieser Partei schon zu:</p> <p><u>INT.:</u> Antwortvorgaben vorlesen</p>	<p style="text-align: right;">2:37</p> <p>schon immer 1</p> <p>seit einigen Jahren 2</p> <p>seit kurzem 3</p> <p style="text-align: right;">9</p>	
S 25 d	<p>Sind Sie selbst oder jemand anderes in Ihrem Haushalt Mitglied einer Gewerkschaft?</p>	<p style="text-align: right;">2:38</p> <p>ja, ich selbst 1</p> <p>ja, nur jemand anderes 2</p> <p>ja, selbst und jemand anderes 3</p> <p>nein, niemand 4</p> <p style="text-align: right;">9</p>	
S 25 e	<p>Sind Sie Mitglied einer Partei? Wenn ja, von welcher?</p>	<p style="text-align: right;">2:39/40</p> <p>ja, Mitglied der:</p> <p>- - - - -</p> <p>nein, kein Mitglied 96</p> <p style="text-align: right;">99</p>	

S 26	Wie viele Personen leben insgesamt hier in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen? Rechnen Sie bitte jeden dazu, der normalerweise hier wohnt, auch wenn er z.Zt abwesend ist, z.B. im Krankenhaus oder in Urlaub oder Ferien. Auch Kinder rechnen Sie bitte dazu.	<div style="text-align: right;">63/64</div> lebe allein 01 <div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 20px; display: inline-block;"></div> Personen <u>INT.:</u> Anzahl bitte eintragen 99	S 32	
S 27	Wie hoch ist Ihr <u>eigenes monatliches Nettoeinkommen</u> ? Ich meine dabei die Summe, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge verbleibt.	<div style="text-align: right;">65/66/67/68</div> DM <div style="border: 1px solid black; width: 200px; height: 20px; display: inline-block;"></div> <u>INT.:</u> bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen monatlichen Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben, fragen <u>INT.:</u> falls Einkommensangabe verweigert wird, bitte auf Anonymität hinweisen und weiße Liste S11 vorlegen. Um Angabe der Kennziffer bitten. Falls Einkommen nicht genau bekannt, bitte schätzen lassen	kein eigenes Einkommen . . 99996 verweigert . . . 99997 <u>INT.:</u> Kennziffer eintragen <div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 20px; display: inline-block;"></div> 70/71 verweigert 97 99	S 28
S 28	Leben hier im Haushalt Kinder oder Jugendliche <u>unter</u> 18 Jahren, und falls ja, sagen Sie mir bitte für jedes dieser Kinder das Geburtsjahr. Beginnen Sie bitte mit dem ältesten Kind unter 18 Jahren:	<div style="text-align: right;">72/73</div> nein, keine Kinder unter 18 Jahren 00 <u>INT.:</u> jeweils Geburtsjahr notieren 1. Kind: 19 _____ 74/75 2. Kind: 19 _____ 76/77 3. Kind: 19 _____ 78/79 4. Kind: 19 _____ 12/13 5. Kind: 19 _____ 14/15 6. Kind: 19 _____ 16/17 99 <u>INT.:</u> bitte zusätzlich notieren Gesamtzahl der Kinder im Haushalt unter 18 Jahren: <div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 20px; display: inline-block;"></div> 72/73 <div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 20px; display: inline-block;"></div> Kinder		
S 29	Und wie viele Personen leben hier im Haushalt, die die <u>deutsche</u> Staatsangehörigkeit besitzen und das <u>18. Lebensjahr</u> vollendet haben, also 18 Jahre oder älter sind?	<div style="text-align: right;">18/19</div> <div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 20px; display: inline-block;"></div> Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit (18 Jahre und älter) 99		
S 30	Wie viele Personen insgesamt hier im Haushalt tragen zum Haushaltseinkommen bei?	<div style="text-align: right;">20/21</div> <u>INT.:</u> Anzahl bitte eintragen <div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 20px; display: inline-block;"></div> Personen 99		

S 31	Und wie viele Personen sind ganz- oder halbtags erwerbstätig?	<p><u>INT.:</u> Anzahl bitte eintragen</p> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin-right: 5px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin-right: 5px;"></div> <div>Personen</div> </div>	22/23 99	
S 32	<p>Wie hoch ist das <u>monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushaltes insgesamt</u>? Gemeint ist die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge.</p> <p>Rechnen Sie auch bitte die Einkommen aus Vermietung, Verpachtung und Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, z.B. Kindergeld, Wohngeld, Sozialhilfe oder sonstige Einkünfte hinzu.</p> <p><u>INT.:</u> bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen monatlichen Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben, fragen</p>	<p>24/25/26/27/28</p> <p>DM</p> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin-right: 5px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin-right: 5px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin-right: 5px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin-right: 5px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px;"></div> </div>		S 33
	<p>verweigert 99997</p> <p><u>INT.:</u> falls Einkommensangabe verweigert wird, bitte auf Anonymität hinweisen und weiße Liste S11 vorlegen. Um Angabe der Kennziffer bitten. Falls Einkommen nicht genau bekannt, bitte schätzen lassen</p>	<p><u>INT.:</u> Kennziffer eintragen</p> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin-right: 5px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 20px; margin-right: 5px;"></div> </div> <p>verweigert 97</p>	29/30 99	
S 33	Haben Sie hier im Haushalt Telefon?	<p>ja 1</p> <p>nein 2</p>	31 9	S 33a S 34
S 33 a	Haben Sie einen Anrufbeantworter?	<p>ja 1</p> <p>nein 2</p>	2:41 9	
S 33 b	Ist Ihr Anschluß, Ihre Telefonnummer im Telefonbuch eingetragen oder haben Sie die Eintragung abgelehnt?	<p>Anschluß ist eingetragen . . . 1</p> <p>Eintragung abgelehnt 2</p>	2:42 9	

S 34	<p>Sind Sie schon früher einmal von einem Meinungs- oder Marktforschungsinstitut interviewt worden? Und falls ja, was war das für ein Interview, wie wurde das durchgeführt:</p> <p><u>INT.:</u> Vorgaben vorlesen, Mehrfachangaben möglich</p>	<p>durch einen Interviewer/eine Interviewerin bei Ihnen zu Hause? 1</p> <p>Per Telefon? 2</p> <p>Auf der Straße oder in einem Geschäft? 3</p> <p>In einem Test-Studio? 4</p> <p>Oder ist Ihnen der Fragebogen per Post zugeschickt worden? . 5</p> <p>nein, noch nie befragt 6</p> <p style="text-align: right;">9</p>	2:43
S 35	<p>Einmal ganz allgemein: Was glauben Sie - ist Umfrageforschung im allgemeinen in unserer Gesellschaft eher wichtig oder eher unwichtig?</p>	<p>eher wichtig 1</p> <p>eher unwichtig 2</p> <p>kann ich nicht beurteilen . . 3</p> <p style="text-align: right;">9</p>	2:44
S 36	<p>Zwei Themen dieses Interviews sollen in etwa einem halben oder in einem Jahr mit einer neuen Umfrage fortgesetzt werden. Wir möchten Sie sehr herzlich dann noch einmal um Ihre Teilnahme bitten.</p> <p>Sie brauchen sich jetzt noch nicht zu entscheiden, aber dürfen wir Sie im nächsten Jahr noch einmal deswegen ansprechen?</p>	<p>ja, wir können fragen 1</p> <p>nein, auf gar keinen Fall . . 2</p> <p style="text-align: right;">9</p>	2:45
	<p><u>INT.:</u> Interview mit Dank beenden, Folgefragen ohne Befragen einstufen</p>		

	INTERVIEWER AB HIER OHNE BEFRAGEN EINSTUFEN	
A	<p><u>INT.: Befragungshaushalt wohnt in einem:</u></p> <p>Nur <u>eine</u> Angabe möglich</p> <p>landwirtschaftlichen Wohngebäude 1</p> <p>freistehenden Ein-/Zweifamilienhaus 2</p> <p>Ein-/Zweifamilienhaus als Reihenhaus oder Doppelhaus . 3</p> <p>Wohnhaus mit 3 bis 4 Wohnungen 4</p> <p>Wohnhaus mit 5 bis 8 Wohnungen 5</p> <p>Wohnhaus mit 9 oder mehr Wohnungen (aber höchstens 8 Stockwerke, also kein Hochhaus) 6</p> <p>Hochhaus (9 und mehr Stockwerke, Wohnungen unbegrenzt) 7</p> <p>sonstigen Haus/Gebäude, und zwar: 8</p> <hr/> <p>(INT.: bitte notieren) 9</p>	<p>2:47</p>
B	<p><u>INT.: Handelt es sich bei der Wohn- gegend im unmittelbaren Um- kreis des Befragungshaushal- tes um:</u></p> <p>Nur <u>eine</u> Angabe möglich</p> <p>ein Wohngebiet (nur vereinzelt Nichtwohngebäude) mit überwiegend Altbauten (Vorkriegsbauten) 1</p> <p>ein Wohngebiet mit überwiegend Neubauten 2</p> <p>ein Mischgebiet mit Wohnungen und Geschäften bzw. Gewerbebetrieben 3</p> <p>ein Geschäftszentrum (Läden, Banken, Verwaltungen) mit wenig Wohnungen 4</p> <p>ein Gewerbe- bzw. Industriegebiet mit wenig Wohnungen . 5</p> <p>ein Neubauwohngebiet (Großsiedlung) 6</p> <p>ein dörfliches Gebiet 7</p> <p>sonstiges, und zwar: 8</p> <hr/> <p>(INT.: bitte notieren) 9</p>	<p>2:48</p>

INTERVIEWER:		AB HIER OHNE BEFRAGEN EINSTUFEN	
I	<p>Wurde das Interview mit dem/der Befragten allein durchgeführt, oder waren während des Interviews dritte Personen anwesend? Wenn ja, welche?</p>	<p>Interview mit Befragtem/ter allein durchgeführt 1 49</p> <p>Ehegatte/Partner anwesend . . . 1 50</p> <p>Kinder anwesend 1 51</p> <p>andere Familienangehörige anwesend 1 52</p> <p>sonstige Personen anwesend, und zwar: 1 53</p>	<p>2:</p> <p>II</p> <p>II</p>
II	<p>Hat jemand von den anwesenden Personen in das Interview eingegriffen?</p>	<p>ja, manchmal 1 54</p> <p>ja, häufig 2</p> <p>nein 3</p>	
III	<p>Wie war die Bereitschaft des/der Befragten, die Fragen zu beantworten?</p>	<p>gut 1 55</p> <p>mittelmäßig 2</p> <p>schlecht 3</p> <p>anfangs gut, später schlechter 4</p> <p>anfangs schlecht, später besser 5</p>	
IV	<p>Wie sind die Angaben der Befragungsperson einzuschätzen?</p>	<p>insgesamt zuverlässig 1 56</p> <p>insgesamt weniger zuverlässig 2</p> <p>bei einigen Fragen weniger zuverlässig, und zwar:</p>	
V	<p>Dauer des Interviews:</p>	<p><input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> Minuten</p>	<p>57/58/59</p>
VI	<p>Datum des Interviews:</p>	<p><input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> (Tag) (Monat) (Jahr)</p>	<p>60/61 62/63 64/65</p>
<p>Ich versichere mit meiner Unterschrift, das Interview entsprechend allen Anweisungen korrekt durchgeführt zu haben.</p> <p>Befragungsort:.....</p> <p><u>Zu mir (INT:) selbst, ich bin:</u> 66 <u>Schulbildung:</u> 69</p> <p>männlich 1</p> <p>weiblich 2</p> <p><input type="text"/> <input type="text"/> Jahre alt 67/68</p> <p>INT.-Nummer 70/71/72/73/74</p> <p><input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/></p> <p style="text-align: right;">- - - - - Unterschrift</p>			

LISTENSATZ U 5063

OST E - 5

1 9 9 4

LISTE 1

- 1 - sehr gut
- 2 - gut
- 3 - teils gut/teils schlecht
- 4 - schlecht
- 5 - sehr schlecht

LISTE 2

- 1 - wesentlich besser
- 2 - etwas besser
- 3 - gleichbleibend
- 4 - etwas schlechter
- 5 - wesentlich schlechter

LISTE 3

Erststimme-Kandidatenstimme

Welchen Kandidaten haben Sie mit Ihrer Erststimme gewählt?

- 01 - Kandidat der CDU (bzw. CSU)
- 02 - Kandidat der SPD
- 03 - Kandidat der F.D.P.
- 04 - Kandidat von Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- 05 - Kandidat der PDS
- 06 - Kandidat der Republikaner
- 07 - Kandidat einer anderen Partei

LISTE 4

Zweitstimme - Parteienstimme

Welche Partei haben Sie mit Ihrer Zweitstimme gewählt?

- 01 - CDU bzw. CSU
- 02 - SPD
- 03 - F.D.P.
- 04 - Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- 05 - PDS
- 06 - Die Republikaner
- 07 - andere Partei

LISTE 5

Was halten Sie von dieser Partei?

halte sehr
viel von
dieser Partei

+ 5	+ 4	+ 3	+ 2	+ 1	0	- 1	- 2	- 3	- 4	- 5
-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	-----	-----

halte überhaupt
nichts von dieser
Partei

LISTE 6

Was halten Sie von diesem Politiker?

halte sehr
viel von diesem
Politiker

+ 5	+ 4	+ 3	+ 2	+ 1	0	- 1	- 2	- 3	- 4	- 5
-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----	-----	-----

halte überhaupt
nichts von die-
sem Politiker

LISTE 7

Diese Aufgabe erscheint mir persönlich:

- 1 - sehr wichtig
- 2 - wichtig
- 3 - nicht so wichtig
- 4 - ganz unwichtig

LISTE 8

Welche Bundesregierung ist am besten geeignet, dieses Problem zu Ihrer Zufriedenheit zu lösen?

- 1 - eine CDU/CSU - geführte Bundesregierung
- 2 - eine SPD - geführte Bundesregierung

LISTE 9

stimme
überhaupt
nicht zu

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

stimme
voll und
ganz zu

-
- A - Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten ihren Lebensstil ein bißchen besser an den der Deutschen anpassen
- B - Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die in Deutschland lebenden Ausländer wieder in ihre Heimat zurückschicken
- C - Man sollte den in Deutschland lebenden Ausländern jede politische Betätigung in Deutschland untersagen
- D - Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten sich ihre Ehepartner unter ihren eigenen Landsleuten auswählen

LISTE 10

- A - Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land
- B - Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung
- C - Kampf gegen die steigenden Preise
- D - Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung

LISTE 11

- 1 - Sehr zufrieden
- 2 - Ziemlich zufrieden
- 3 - Etwas zufrieden
- 4 - Etwas unzufrieden
- 5 - Ziemlich unzufrieden
- 6 - Sehr unzufrieden

LISTE 12

- A - Es funktioniert gut und muß nicht verändert werden.
- B - Es funktioniert im großen und ganzen gut, muß aber in einigen Punkten verändert werden.
- C - Es funktioniert nicht gut und muß in vielen Punkten verändert werden.
- D - Es funktioniert überhaupt nicht gut und muß völlig verändert werden.

LISTE 13

Dafür sollte die Regierung ...

- 1 - sehr viel mehr ausgeben
- 2 - etwas mehr ausgeben
- 3 - die Ausgaben auf dem jetzigen Stand halten
- 4 - weniger ausgeben
- 5 - sehr viel weniger ausgeben
- 6 - kann ich nicht sagen, weiß nicht

LISTE 14

stimme voll und ganz zu 1

stimme eher zu 2

stimme eher nicht zu 3

stimme überhaupt nicht zu . . 4

**Der Sozialismus ist im Grunde eine gute Idee,
die nur schlecht ausgeführt wurde.**

LISTE 15

- 1 - trifft voll und ganz zu
- 2 - trifft ziemlich zu
- 3 - trifft etwas zu
- 4 - trifft überhaupt nicht zu

LISTE 16

stimme voll und ganz zu . . . 1
stimme eher zu 2
stimme eher nicht nicht . . . 3
stimme überhaupt nicht zu 4

- A - Die Politiker kümmern sich nicht viel darum, was Leute wie ich denken
- B - Ich traue mir zu, in einer Gruppe, die sich mit politischen Fragen befaßt, eine aktive Rolle zu übernehmen
- C - Leute wie ich haben so oder so keinen Einfluß darauf, was die Regierung tut
- D - Die ganze Politik ist so kompliziert, daß jemand wie ich gar nicht versteht, was vorgeht

LISTE 17

- 1) - *Würde mich an einer solchen Aktion beteiligen,
wenn es um eine wichtige Sache geht*
 - 2) - *Würde mich nur in einer ganz außergewöhnlichen
Situation an einer solchen Aktion beteiligen*
 - 3) - *Würde mich unter keinen Umständen an einer
solchen Aktion beteiligen*
-

- A - Bürgerinitiative?
- B - Unterschriftensammlung?
- C - Genehmigte politische Demonstration?
- D - Besetzung von Fabriken, Ämtern und anderen
Gebäuden?

LISTE 18

- 1 - sehr gut
- 2 - gut
- 3 - teil gut/teils schlecht
- 4 - schlecht
- 5 - sehr schlecht

LISTE 19

- 1 - wesentlich besser
- 2 - etwas besser
- 3 - gleichbleibend
- 4 - etwas schlechter
- 5 - wesentlich schlechter

LISTE S1

- 01 - bin zur Zeit Schüler, besuche eine
allgemeinbildende Vollzeitschule
- 02 - bin zur Zeit Schüler, besuche eine
berufsorientierte Aufbau-, Fach-
schule oder ähnliches
- 03 - von der Schule abgegangen ohne Ab-
schluß, vor Erreichen einer 8., 9.
10. oder 11. Klasse
- 04 - Volks-, Hauptschulabschluß
- 05 - Mittlere Reife, Realschulabschluß,
Fachschulreife
- 06 - Polytechnische Oberschule
mit 10. Klasse Abschluß
(vor 1965: 8. Klasse Abschluß)
- 07 - Fachhochschulreife, Fachgebundene Hoch-
schulreife, Abschluß einer Fachoberschule
- 08 - Abitur, allgemeine Hochschulreife,
Erweiterte Oberschule (EOS)

anderen Schulabschluß, und zwar . . .

(bitte nennen Sie diesen unserem Interviewer)

LISTE S2

04 - Volks-, Hauptschulabschluß

05 - Mittlere Reife, Realschulabschluß,
Fachschulreife

07 - Fachhochschulreife, Fachgebundene
Hochschulreife, Abschluß einer Fach-
oberschule

08 - Abitur, allgemeine Hochschulreife

anderen Schulabschluß, und zwar . . .

(bitte nennen Sie diesen unserem Interviewer)

LISTE S3

- A - bin noch in der Ausbildung oder Schüler oder Student
- B - bin nicht in Ausbildung und habe bisher keinen beruflichen Ausbildungsabschluß gemacht
- C - beruflich-betriebliche Anlernzeit (evtl. mit Abschlußzeugnis) aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluß
- D - beruflich-betriebliche Ausbildung/ Lehre mit Abschlußprüfung
- E - beruflich-schulische Ausbildung: Berufsfachschule, Handelsschule (auch Verwaltungs- (fach)schule oder Schule des Gesundheitswesens)
- F - Ausbildung an einer anderen Fachschule/ Berufsakademie, Fachakademie, Akademie für Wirtschafts- und Sozialwesen, auch: Meister-Technikerschule abgeschlossen
- G - Fachhochschulabschluß (auch Ingenieur-schulabschluß)
- H - Hochschulabschluß ohne Diplom
- J - Hochschulabschluß mit Diplom/Promotion

andere berufliche Ausbildung abgeschlossen,
und zwar:

(bitte nennen Sie dieses unserem Interviewer)

LISTE S4

- 1 - ich bin vollzeit-erwerbstätig mit einer
Wochen-Arbeitszeit von insgesamt:

Alte Bundesländer: 35 Std. und mehr
Neue Bundesländer: 40 Std. und mehr
- 2 - ich bin teilzeit-erwerbstätig mit einer
Wochen-Arbeitszeit von insgesamt:

Alte Bundesländer: 18 bis 34 Std.
Neue Bundesländer: 20 bis 39 Std.
- 3 - ich bin teilzeit- oder stundenweise er-
werbstätig mit einer Wochen-Arbeitszeit
von insgesamt:

Alte Bundesländer: weniger als 18 Std.
Neue Bundesländer: weniger als 20 Std.
- 4 - ich bin Auszubildender / Lehrling
- 5 - ich befinde ich in einer Umschulung bzw.
Umschulungsmaßnahme
- 6 - ich bin in Mutterschaftsurlaub/Erziehungs-
urlaub oder in sonstiger Beurlaubung
- - - - -
- 7 - nichts davon trifft zu

LISTE S5

- 01 - ich bin Student/in
- 02 - ich bin Fachschüler/in
- 03 - ich bin zur Zeit arbeitslos/
mache Null-Kurzarbeit
- 04 - ich bin zur Zeit arbeitslos/
aber in Umschulung
- 05 - ich bin Rentner/Pensionär/
im Vorruhestand/ Altersübergang
- 06 - ich bin Hausfrau/Hausmann
- 07 - ich bin Wehr-/Zivildienstleistender
- 08 - ich bin aus anderen Gründen nicht
erwerbstätig
- 96 - nichts davon trifft zu

LISTE S6

- A - Selbständiger in Landwirtschaft/
Forstwirtschaft/Tierzucht/Fischerei
- B - Akademischer freier Beruf
- C - Selbstständige(r) in Handel, Gewerbe,
Industrie, Dienstleistung, (auch PGH)
- D - Beamter/Richter/Berufssoldat
- E - Angestellter
- F - Arbeiter/Facharbeiter
- G - Mithelfende(r) Familienangehörige(r)
- H - in Ausbildung

LISTE S7

- 01 - ich bin Student/in
- 02 - ich bin Fachschüler/in
- 05 - ich bin Rentner/Pensionär
im Vorruhestand/ Altersübergang
- 06 - ich bin Hausfrau/Hausmann
- 96 - nichts davon trifft zu

LISTE S8

- 1 - verheiratet und lebe mit meinem Ehepartner zusammen
- 2 - verheiratet und lebe getrennt
- 3 - verwitwet
- 4 - geschieden
- 5 - ledig

LISTE S9

- 1 - der evangelischen Kirche
- 2 - einer evangelischen Freikirche
- 3 - der römisch-katholischen Kirche
- 4 - einer anderen christlichen Religions-
gemeinschaft
- 5 - einer anderen, nicht-christlichen Reli-
gionsgemeinschaft
- 6 - keiner Religionsgemeinschaft

LISTE S9A

- 01 - nie
- 02 - weniger als einmal im Jahr
- 03 - etwa ein- bis zweimal im Jahr
- 04 - mehrmals im Jahr
- 05 - ungefähr einmal im Monat
- 06 - 2- bis 3mal im Monat
- 07 - fast jede Woche
- 08 - jede Woche
- 09 - mehrmals in der Woche
- 10 - einmal am Tag
- 11 - mehrmals am Tag

LISTE S10

- 01 - CDU bzw. CSU
- 02 - SPD
- 03 - F.D.P.
- 04 - Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
- 05 - PDS (1990 auch: Linke Liste)
- 06 - Republikaner
- 07 - DSU
- 08 - NPD
- 09 - DKP
- 10 - andere Partei

LISTE S11

Monatliches Netto-Einkommen

12	unter	400	DM
01	400 bis unter	600	DM
33	600 bis unter	800	DM
24	800 bis unter	1 000	DM
41	1 000 bis unter	1 250	DM
17	1 250 bis unter	1 500	DM
49	1 500 bis unter	1 750	DM
08	1 750 bis unter	2 000	DM
30	2 000 bis unter	2 250	DM
27	2 250 bis unter	2 500	DM
38	2 500 bis unter	2 750	DM
45	2 750 bis unter	3 000	DM
05	3 000 bis unter	3 500	DM
14	3 500 bis unter	4 000	DM
21	4 000 bis unter	4 500	DM
47	4 500 bis unter	5 000	DM
35	5 000 bis unter	5 500	DM
03	5 500 bis unter	6 000	DM
26	6 000 bis unter	8 000	DM
43	8 000 bis unter	10 000	DM
31	10 000 bis unter	15 000	DM
19	15 000 DM und mehr		

Beiges Kartenspiel

zu Frage 12 und 13

U 5063/94/KM

Die Wirtschaft ankurbeln

A

Die Arbeitslosigkeit bekämpfen

Die Kriminalität bekämpfen

B

C

Für ein ausreichendes Angebot an
Wohnungen sorgen

Für wirksamen Umweltschutz
sorgen

D

E

Der Rolle Deutschlands in der
Weltpolitik gerecht werden

Den Zuzug von Ausländern nach
Deutschland regeln

F

G

VORLAGENBLOCK

zu Fragen 14 - 18
(Vorlagen A -E)

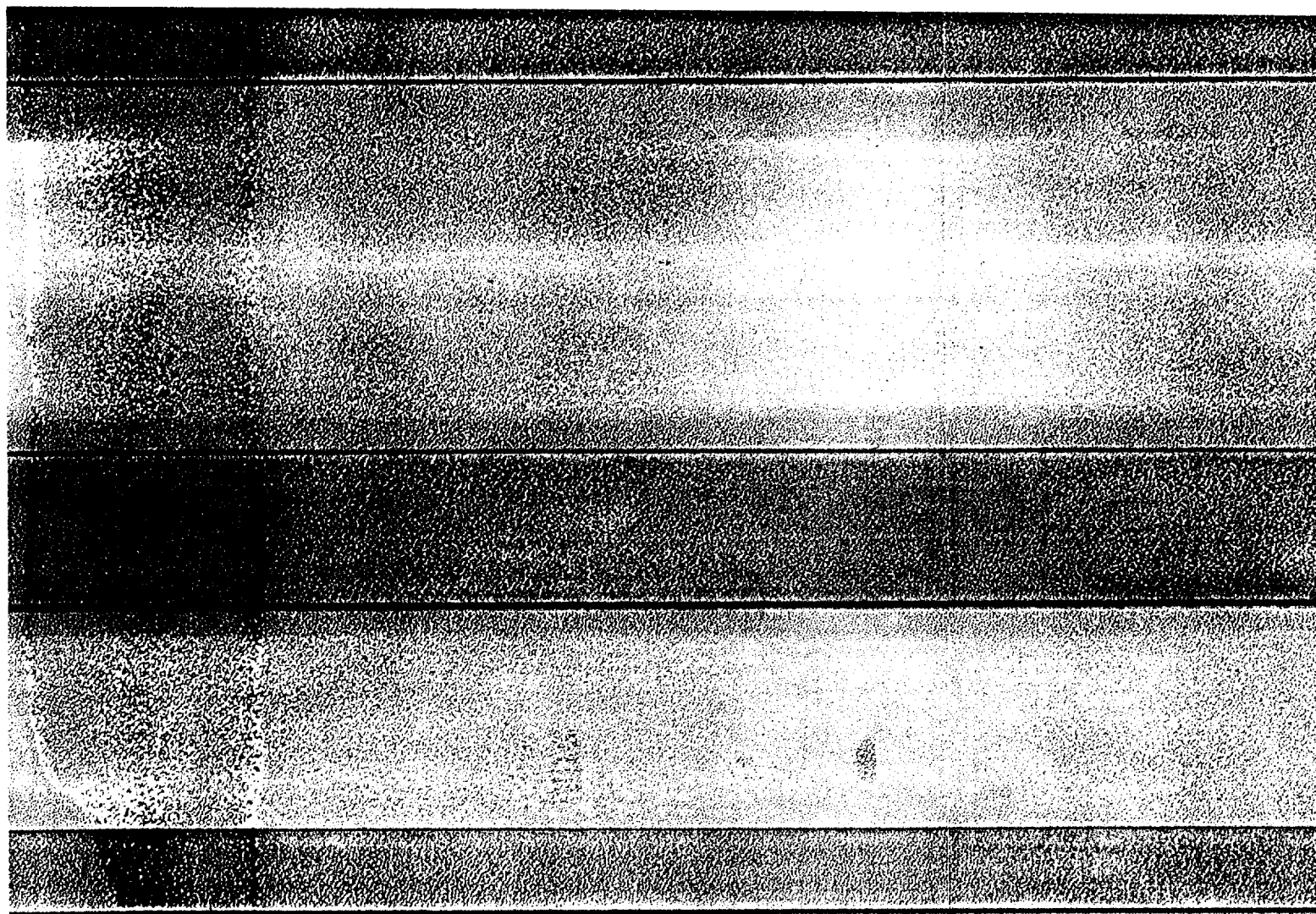
U 5063/94/KM

Weiterer Ausbau der
Kernenergie

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Sofortige Abschaltung
aller Kernkraftwerke

A



Der Staat soll durch
Investitionsprogramme,
Subventionen und
stärkere politische
Vorgaben die
Wirtschaft ankurbeln

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Nur wenn der Staat
sich aus der Wirtschaft
heraushält, kann sich
die Wirtschaft beleben

B

Die Bundeswehr soll
sich auf keinen Fall an
internationalen militä-
rischen Einsätzen der
Vereinten Nationen
oder der NATO
beteiligen

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Die Bundeswehr soll
sich auf jeden Fall an
internationalen militä-
rischen Einsätzen der
Vereinten Nationen
oder der NATO
beteiligen

C

Der Zuzug von Aus-
ländern soll unein-
geschränkt möglich
sein

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der Zuzug von
Ausländern soll völlig
unterbunden werden

D

Ein ausreichendes
Angebot an
Wohnungen kann nur
entstehen, wenn sich
der Staat aus dem
Wohnungsmarkt
heraushält

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Ein ausreichendes
Angebot an
Wohnungen kann nur
durch den Staat
geschaffen werden

E

graues Kartenspiel

U 5003/04

zu Frage 31

(Karten A, B, C, D, E, F, G, H)

SELBSTÄNDIG IN LANDWIRTSCHAFT/ FORSTWIRTSCHAFT/TIERZUCHT/FISCHEREI

...mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ...

bis unter 10 ha	10
10 ha bis unter 20 ha	11
20 ha bis unter 50 ha	12
50 ha und mehr	13
Genossenschaftsbauer (LPG)	14
Fischerei	17

(AKADEMISCHE) FREIE BERUFE

1 Mitarbeiter oder allein	20
2 bis 9 Mitarbeiter	21
10 bis 49 Mitarbeiter	22
50 und mehr Mitarbeiter	23

SELBSTÄNDIGE IN HANDEL, GEWERBE, INDUSTRIE, DIENSTLEISTUNG u.ä. (auch PGH)

1 Mitarbeiter oder allein	30
2 bis 9 Mitarbeiter	31
10 bis 49 Mitarbeiter	32
50 bis 99 Mitarbeiter	33
100 Mitarbeiter und mehr	34

BEAMTE, RICHTER, BERUFSSOLDATEN

Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister) Militär-Mannschaften	40
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär/Amtsinspektor) Militär-Unteroffiziere	41
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/Oberamtsrat) Militär-Offiziere bis einschließlich Hauptmann	42
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat aufwärts) Militär-Offiziere von Major aufwärts	43

ANGESTELLTEN-BERUFE

Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	50
Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)	51
Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)	52
Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer übernehmen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter, Lehrer im Angestelltenverhältnis)	53
Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungs- befugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	54

ARBEITER-BERUFE/FACHARBEITER

unqualifizierte/ungelehrte Arbeiter	60
qualifizierte und Facharbeiter	61
Vorarbeiter und Kolonnenführer/Brigadier	62
Unqualifizierte	63

MITHILFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE

im landwirtschaftlichen Betrieb	70
im Handwerksbetrieb	71
im Groß- und Einzelhandel	72
im Hotel- und Gaststättengewerbe	73
im Dienstleistungs- und sonstigen Bereich	74

Ausbildung

berufliche/Vorbereitungsausbildung	80
berufliche Ausbildung	81
berufliche Ausbildung	82
berufliche Ausbildung	83
Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst	84
Praktikanten/Volontäre	85
sonstige berufliche Ausbildung	86

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

Weißes Kartenspiel

zu Frage 38
(Karten A - F)

U 5063/94/KM

Wenn wir uns nicht gegen Chaoten und Radaubröder wehren, wird unsere Freiheit bald in Unordnung und Chaos ausarten

A

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

Wer seine Kinder zu anständigen Bürgern erziehen will, muß von ihnen vor allem Gehorsam und Disziplin verlangen

In unserem Staat sollten sich Gruppen- und Verbandsinteressen bedingungslos dem allgemeinen Wohl unterordnen

B

C

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

Heute ändert sich alles so schnell, daß man oft nicht weiß, woran man sich halten soll

So wie die Zukunft aussieht, kann man es kaum noch verantworten, Kinder auf die Welt zu bringen

D

E

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

- 1) stimme voll und ganz zu
- 2) stimme überwiegend zu
- 3) stimme eher zu
- 4) lehne eher ab
- 5) lehne überwiegend ab
- 6) lehne voll und ganz ab

In diesen Tagen ist alles so unsicher geworden, daß man auf alles gefaßt sein muß

Früher waren die Leute besser dran, weil jeder wußte, was er zu tun hatte

F

G

Blaues Kartenspiel

zu Frage 41

U 5063/94/KM

Das Grundgesetz

Der Bundestag

A

B

Die Leistungen der deutschen Sportler

Die wirtschaftlichen Erfolge

C

D

Die deutsche Kunst und Literatur

Die wissenschaftlichen Leistungen

E

F

Die sozialstaatlichen Leistungen

G